

Geschichts-Erinnerungen.

1. Friedrich Wilhelm von Preußen nimmt 1801 Besitz von Hannover.
2. Absetzung Kaiser Napoleons I. durch den Senat, 1814.
3. Ankunft der Frankfurter Kaiser-Deputation in Berlin, 1849.
4. Einweihung des Augusteums in Leipzig, 1836.
5. Elisabeth, Königin von England, stirbt 1603.
6. Kosciuszko siegt 1794 bei Raslawice.
7. Katharina I., Kaiserin von Russland, wird 1689 geboren.
8. Preußen schließt mit Frankreich zu Basel einen besonderen Frieden 1794, nachdem es seit 1792 mit derselben Macht in Vereinigung mit Oesterreich, Deutschland und fast dem ganzen übrigen Europa in Krieg verwickelt war.
9. Jakob I., König von England, stirbt 1623.
10. Todestag des Matthias Corvinus, Königs von Ungarn, 1490.
11. Todestag Albrecht Dürer's 1528.
12. Papst Clemens XII. wird 1652 geboren.
13. Wärmer Winter im J. 1420, zu Ostern blühten die Rosen bei Leipzig.
14. Eröffnung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn bis Dresden, 1839.
15. Abschluß des Friedens zu Krakau 1525.
16. Schlacht bei Waizen 1849.
17. Wilhelm V., Prinz von Oranien, stirbt 1806.
18. Im Jahre 742 wird Karl der Große geboren.
19. Papst Gregor XIII., Vorgänger Sixtus V., stirbt 1585.
20. Kaiser Napoleons I. erste Abdankung 1814. Verweisung nach Elba.
21. Gefecht bei Großstretitz, 1745.
22. Religions-Edict von Nantes, 1598.
23. Ersturmung der Düppeler Schanzen durch sächs. und bayerische Truppen, 1849.
24. Louffaint-L'Duverture, der edle und tapfere Regent-General von St. Domingo, stirbt als franz. Gefangener in der Festung Jour bei Besançon an Gift, 1803.
25. König Karl XI. von Schweden stirbt 1697.
26. Einweihung der Rathsfreischule in Leipzig 1792.
27. Benjamin Franklin stirbt 1790.
28. Herzog Georg von Sachsen stirbt 1539.
29. Luther vor dem Reichstage zu Worms, 1521.
30. Melanchthon stirbt 1560.
31. Christine, Königin von Schweden, stirbt in Rom 1689.
32. Kaiser Karl VI. errichtet die sog. pragmatische Sanction 1713.
33. Napoleon I. siegt bei Abensberg, 1809.
34. Treffen bei Reichenberg, 1759.
35. Napoleon I. siegt bei Esmühl, 1809.
36. Ludwig XVIII. besteigt als König von Frankreich den Thron seiner Väter 1814.
37. Schlacht bei Kolding. Niederlage der Dänen 1849.
38. Der engl. Dichter Shakspeare stirbt 1616.
39. Schlacht bei Mühlberg, 1547.
40. Eröffnung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn bis Althen, 1837.
41. Verbot des Pannalismus in Leipzig, 1656.
42. Oliver Cromwell wird geboren 1599.
43. Uebergabe der Protestations- und Appellationschrift zu Speyer, von welcher die Protestanten ihren Namen haben, 1529.
44. Einweihung der Buchhändlerbörse in Leipzig 1836.
45. Große Volksbewegung in Berlin. Auflösung der Kammern, 1849.
46. Kurfürst Johann Georg IV. von Sachsen stirbt 1694.
47. Der russ. Feldmarschall Kutusow stirbt zu Bunzlau 1813.
48. Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg, stirbt 1688.
49. Auflösung der Kammern in Sachsen, 1849.
50. Der kais. Feldmarschall Lillo stirbt 1632.
51. Edict von Nantes von Heinrich IV., 1598, zu Gunsten der reform. Christen, Hugenotten, in Frankreich.
52. Präliminarien zum Aachener Frieden 1748. Der Friedensabschluß erfolgte am 14. October 1748.

Statistisches.

Von den in der Stadt Leipzig concessionirten siebenhundert Mobillar-Feuerversicherungsgesellschaften sind in dem Zeitraum vom 1. Januar

bis ultimo December 1855 an Mobillar und Wännen in der feuergefährlicher Stadt für

neu versichert worden.
Die höchste Monatsversicherung fand im April mit 5,277,256 fl , die niedrigste im November mit 895,075 fl statt.
Die höchstbetheiligte Gesellschaft versicherte im Laufe des ganzen Jahres die Summe von 6,844,060 fl , die am wenigsten in Anspruch genommene die von 9500 fl .

Umsatz bei der Sparcasse und dem Leihhause im Monat März 1856.

Es wurden bei der Sparcasse
14,234 Thlr. 28 Ngr. 3 Pf. eingezahlt und
25,686 „ „ „ 8 „ zurückgezogen,
überhaupt aber 1,387 Bücher expedirt, worunter 109 neue und 72 erloschene.
Das Leihhaus hat auf 4,027 Pfänder
12,017 Thlr. 15 Ngr. ausgeliehen,
und für eingelöste 3,297 Pfänder
10,040 Thlr. 15 Ngr. zurückempfangen.

Beacht

über die Wirksamkeit der Ausbesserungs-, Näh- und Strickanstalt beim Arbeitshause für Freiwillige (Brühl Nr. 45) während der Monate Januar, Februar und März a. c.

An neuer Wäsche wurde gefertigt:	An defeceter ausgebessert:
218 Stück Herrenhemden,	49 Stück Herrenhemden,
65 „ Frauenhemden,	17 „ Frauenhemden,
30 „ Knaben-, Mädchen- und Kinderhemden,	6 „ Kinderhemden,
6 „ Nachtsäckchen,	1 „ Deckbettüberzug,
14 Paar Unterbeinkleider,	6 Paar Strümpfe,
5 „ Hosendeine,	6 „ Socken,
7 Stück Nachthäubchen,	85 Stück.
2 „ Kragen,	
6 „ Vorhemdchen,	
12 „ Deckbettüberzüge,	
11 „ Kopfstissen,	
10 „ Betttücher,	
4 „ Rouleaux,	
29 „ Taschentücher,	
21 „ Säcke.	

440 Stück.
Außerdem wurden 222 Stück gezeichnet und 96 Stück gestickt.
An Strümpfen u. wurden An dergl. ange-

gestickt:	strickt:
68 Paar Frauenstrümpfe,	38 Paar Frauenstrümpfe,
8 „ Kinderstrümpfe,	1 „ Kinderstrümpfe,
293 „ Socken.	28 „ Socken.
364 Paar.	67 Paar.

Die Sehenswürdigkeiten der Leipziger Messe.

3) Der gelehrte Hund Lelle.
Herr van Straalen ist auch ein Tausendkünstler in seiner Art; er hat es verstanden, einem lieben kleinen Wachtelhündchen Künste beizubringen, die wirklich staunenswerth sind. Es spielt mehrere Kartenspiele mit einer oder mehreren Personen, hebt die Karten ab und spielt mit so großer Fertigkeit, daß es nicht selten als Sieger davon geht. Es giebt ferner die Zahlen der Domino-Steine, die auf eine Tafel geschriebene Nummer, was die Uhr und was ein beliebiges Geldstück werth ist, mit bewundernswerther Sicherheit an, deutet mit seinem Füßchen an, wie viel Augen mit Würfeln geworfen worden sind, addirt gegebene Zahlen, kurz es ist ein wahres Rechen-genie, und dabei scheint es, als ob es mit seinem Herrn nicht im Geringsten im Einverständnis wäre, blickt so klug die mit Ziffern beschriebenen Tafeln an, als ob es sie wirklich ablesen wolle, und lauscht mit ernster Miene auf die

Worte seines Herrn, damit ihm Nichts entgehe; und es recht pünktlich die Aufgabe löst. Seine Fähigkeiten sind so unbegreiflicher und außerordentlicher Art, daß mehrere Fürsten seinem Herrn glänzende Certificate ausgestellt, und der Prinz der Niederlande dem lieben Hündchen ein prächtiges Halsband verehrt, in dem sich das Thierchen gar schmuck ausnimmt.

4) Der Drang-Utang.

Eine der interessantesten Naturseltenheiten, ein Drang-Utang, ist in der dritten Bude der langen Budenreihe auf dem Hofplatze zu sehen. Es ist wohl kaum nöthig, darauf aufmerksam zu machen, daß dieses Thier, als dem Menschen unter allen Thieren am nächsten stehend, von jeher das allgemeinste Interesse erregt hat; aber in einem heißen Klima lebend, und selbst dort erst sein warmes Lager verlassend, wenn die Sonne hoch oben steht, ist er in unserem Klima nur schwer durchzubringen, und darum ist dieses Thier so selten nach Europa gebracht worden, daß wir erst ein einziges Mal Gelegenheit hatten, ein Exemplar in Deutschland und zwar in Hamburg, Berlin, Magdeburg und Leipzig zu sehen, dasselbe aber in letzterem Orte in dem ersten Jahre seiner Uebersiedelung, trotz der sorgsamsten Pflege schon starb. Es war nur ein junges, etwa im dritten oder vierten Jahre stehendes Thier, und auch der jetzt hier gezeigte Drang-Utang steht noch in diesem Alter. Alte Exemplare sind überhaupt noch nie nach Europa gebracht worden; denn bei ihrer enormen Stärke, ihrem starken Gebiß, ihrer großen Wuth, wenn sie gereizt werden, und ihrem fast immerwährenden Aufenthalte auf den höchsten Bäumen in den dichtesten Wäldern Borneo's und Sumatra's, sind sie lebend höchst schwer zu fangen. Der hier jetzt zur Schau ausgestellte Drang-Utang ist ein wirklich echter, was, bei den großen Eigenthümlichkeiten dieses Thieres, sich leicht entscheiden läßt. Er ist wohlbeleibt, an dem untern Theile des Körpers weniger behaart als der vorige, noch viel sanfter und zutraulicher als jener, aber eben so langsam in seinen Bewegungen, wenn er nicht klettert, und mit demselben melancholischen Ausdrucke in seinem Gesichte. Das aufrechte Gehen ist keinem Affen ganz leicht, auch dem Drang-Utang nicht, der Kopf hängt stets nach vorn, die langen Arme streckt er oft in die Höhe, um die Balance zu erhalten, menschliche Handlungen lernt er aber, nach einiger Übung, bald nachahmen, wie uns auch der hier Gezeigte wieder deutlich wahrnehmen läßt. Im Turnen ist er Meister. A. B. Kch.

5) Lippold's Marionettentheater und Theatrum mundi.

Herr Lippold hat sein Theater im unteren Saale des Weilschen Kaffeegartens (neben der Barfußmühle) aufgeschlagen, und die liebe Jugend wie Erwachsene haben hier Gelegenheit, sich eine recht heitere Stunde zu verschaffen; denn das Marionettentheater entspricht allen Anforderungen, die man an dasselbe machen kann und es übertrifft das von Bonneschy noch bei weitem. Die Decorationen sind gut gemalt und bieten reiche Abwechslung, die Puppen sind sehr groß, ihre Garderobe ist wahrhaft glänzend, und besonders nehmen sich die geharnischten Ritter in ihren glänzenden Metallrüstungen gar stattlich aus; aber auch ihre Bewegungen sind recht natürlich, und was sie scheinbar sprechen, ist deutlich, vollkommen der Persönlichkeit, die sie vorstellen, angemessen. Vor Allem ist es aber Kasperle, der seine Rolle meisterhaft spielt und einen unverwüßlichen Humor zeigt. Das Repertoire bietet auch große Abwechslung, und die Stücke sind ohne Ausnahme dem Zwecke, Heiterkeit zu erregen, vollkommen angemessen. Die Metamorphosen sind höchst sinnreich gewählt, und die mehrfachen Verwandlungen wahrhaft überraschend. Einen bewundernswürthen Mechanismus zeigen aber die mechanischen Jongleurs, Antipoden u. s. w. Den Schluß macht das Theatrum mundi, mit hübschen Decorationen, Tausenden von beweglichen Figuren und schönen Lichteffecten. Kurz Herr Lippold hat Alles aufgeboten, sein Publicum zufrieden zu stellen, und ihm nur Gutes, nur Sehenswerthes zu bieten, und darum verdient er gewiß einen recht zahlreichen Zuspruch.

Vermischtes.

Das Centralbureau des Zollvereins hat die provisorischen Abrechnungen über die Einnahmen des Zollvereins im vor. Jahre ausgegeben. Die gemeinschaftlichen Bruttoeinnahmen aus den

Zollfällen haben ergeben an Eingangsabgaben 25,493,510 \mathfrak{M} , an Ausgangsabgaben des östlichen Verbandes 105,062 \mathfrak{M} , an Durchgangsabgaben desselben Verbandes 563,013 \mathfrak{M} , an Ausgangsabgaben des westlichen Verbandes 109,000 \mathfrak{M} , und an Durchgangsabgaben dieses Verbandes 54,264 \mathfrak{M} . Die Gesamtsumme der Verwaltung für diese Zollfälle beträgt 2,676,242 \mathfrak{M} . Für die Vertheilung an die Zollvereinsstaaten bleibt ein Nettoertrag von 23,411,728 \mathfrak{M} . Die Antheile der einzelnen Zollvereinsstaaten betragen: für Preußen 11,849,519 \mathfrak{M} , Luxemburg 129,409 \mathfrak{M} , Baiern 3,066,941 \mathfrak{M} , Sachsen 1,372,598 \mathfrak{M} , Hannover 2,386,421 \mathfrak{M} , Württemberg 1,164,407 \mathfrak{M} , Baden 910,126 \mathfrak{M} , Kurfürstenthum Hessen 488,616 \mathfrak{M} , Großherzogthum Hessen 581,430 \mathfrak{M} , Thüringen 707,792 \mathfrak{M} , Braunschweig 169,234 \mathfrak{M} , Oldenburg 296,998 \mathfrak{M} , Nassau 288,242 \mathfrak{M} . Das an Frankfurt a. M. zu zahlende Aversum ist in den Kosten mit einbegriffen. Ueber den zu fordernden Antheil und die zu tragenden Kosten hinaus haben nur einige Staaten Zolleinnahmen gehabt. Diese müssen von den vereinnahmten Zollfällen herauszahlen, und zwar Preußen 3,318,147 \mathfrak{M} , Sachsen 694,722 \mathfrak{M} , Braunschweig 89,583 \mathfrak{M} und Frankfurt a. M. 606,948 \mathfrak{M} . Die Abrechnung über die Einnahme aus der Rübenzuckersteuer umfaßt nur das letzte Tertial des verfloßnen Jahres. Diese Steuer gab eine Brutto-Einnahme von 2,520,915 \mathfrak{M} . Die Verwaltungskosten betragen 68,548 \mathfrak{M} , und es blieb für die Vertheilung ein Nettoertrag von 2,452,372 \mathfrak{M} . — Von diesem erhält Preußen 1,234,290 \mathfrak{M} , Luxemburg 13,754 \mathfrak{M} , Baiern 325,969 \mathfrak{M} , Sachsen 141,920 \mathfrak{M} , Hannover 231,411 \mathfrak{M} , Württemberg 123,759 \mathfrak{M} , Baden 95,732 \mathfrak{M} , Kurfürstenthum Hessen 51,932 \mathfrak{M} , Großherzogthum Hessen 61,797 \mathfrak{M} , Thüringen 73,182 \mathfrak{M} , Braunschweig 17,669 \mathfrak{M} , Oldenburg 28,800 \mathfrak{M} , Nassau 30,636 \mathfrak{M} , Frankfurt a. M. 20,521 \mathfrak{M} . Größere Einnahmen, als ihre Antheile betragen, haben Preußen und Braunschweig gehabt. Von ihnen sind resp. 901,346 und 71,929 \mathfrak{M} heraus zu zahlen. Die Branntweinsteuer hat im vergangenen Jahre eine Bruttoeinnahme von 7,408,217 \mathfrak{M} , und die Uebergangsabgabe von Branntwein von 4861 \mathfrak{M} gewährt. Die ausgezahlten Bonificationen für ausgeführten Branntwein betragen 1,003,211 \mathfrak{M} . Es kam ein Nettoertrag von 6,409,768 \mathfrak{M} zur Vertheilung. Von diesem erhalten Preußen und die mit ihm in engerem Vereine sich befindenden Länder und Gebietstheile 5,573,801 \mathfrak{M} , Sachsen 512,011 \mathfrak{M} und der thüringische Verein 323,956 \mathfrak{M} . Die Uebergangsabgabe von Wein- und Most brachte im letzten Jahre eine Bruttoeinnahme von 186,270 \mathfrak{M} , und die von Tabak und Tabakfabrikaten 64,952 \mathfrak{M} . Der Nettoertrag beider Steuern ist 250,504 \mathfrak{M} , wovon auf Preußen 170,470 \mathfrak{M} , Luxemburg 1907 \mathfrak{M} , Sachsen 19,303 \mathfrak{M} , Hannover 34,041 \mathfrak{M} u. c. kommen. Die Umlageabgabe von Bier brachte im vergangenen Jahre einen Nettoertrag von 48,367 \mathfrak{M} , Preußens Antheil betrug allein 40,310 \mathfrak{M} .

Werkwürdige Grabchrift auf dem Johannis-Gottesacker. Unter diesem Titel brachte die Nr. 96 d. Bl. eine Notiz von einem auf dem jetzigen alten Gottesacker befindlichen Leichensteine, dessen Inschrift in Form von zwei Folioseiten eines Wechsel-Hauptbuches abgefaßt ist, mit der Angabe, derselbe befinde sich nicht weit vom Schwibbogen Nr. 168. — Wir erlauben uns, im Interesse Derjenigen, die den erwähnten Leichenstein etwa auffuchen wollten, die irrthümliche Angabe des Herrn Einsenders in Folgendem zu berichtigen. —

Der fragliche Leichenstein befand sich allerdings nicht weit von dem, der philosophischen Facultät gehörigen Schwibbogen Nr. 168 (Südseite der Kirchhofsmauer), nämlich auf der ersten Hälfte der ersten Abtheilung des Friedhofes, die seit mehreren Jahren bis auf Gellers Grab gänzlich planirt ist; jetzt befindet sich derselbe aber an der Mauer der Südseite der Johannis-Kirche (der Seite der Kirche also, die der Hospitalstraße zugekehrt ist). Ob auch jetzt wieder, nach der vorgegangenen Veränderung, am Fuße des mehrerwähnten Leichensteins der Professor der Philologie Weiske ruht, ist uns unbekannt, doch bezweifeln wir es. — Nach diesen Angaben wird es jedem sich dafür Interessirenden leicht möglich sein, die curiose Grabchrift aufzufinden, was nach der ersten Angabe nicht möglich war. Uebrigens bemerken wir noch schließend, daß die Nummern der Erbegräbnisse einer jeden Abtheilung mit Nr. 1 beginnen. R-q.

Vom 5. bis 11. April sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 5. April.

Friederike Therese Marr, 59 Jahre alt, Bürgers und Kaufmanns Witwe, Kramerin und Mitbesitzerin eines kaufmännischen Geschäfts, in München. Ist zur Beerdigung auf hiesigen Gottesacker gebracht worden.
Ein todtgeb. Knabe, Franz Otto Georg Steib, Bürgers, Maurermeisters und Hausbesizers Sohn, in der Weststraße.
Wilhelm Gustav Zelle, 13 Tage alt, Landgerichts-Hypothekenbuchführers Sohn, in der Duerstraße.

Sonntag den 6. April.

Christiane Caroline Koch, 63 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Lohndieners Witwe, in der Frankfurter Straße.
Johann Gottfried Busch, 34 Jahre alt, Handarbeiter aus Rötha, im Jacobshospitale.
Carl Friedrich Emil Michael, 3 Jahre 2 Monate alt, Handarbeiters Sohn, in der Burgstraße.
August Bruno Gustav Krosselt, 1 Jahr 8 Monate alt, Coloristens Sohn, in der Glodenstraße.
Friederike Emilie Henriette Kunsch, 7 Monate alt, Schmiedegesellens der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter, in der Gerberstraße.

Montag den 7. April.

Carl August Becker, 71 $\frac{3}{4}$ Jahre alt, Bürger, Weißgerberobermeister und Hausbesitzer, in der Gerberstraße.
Johann Traugott Köhler, 62 Jahre alt, Bürger und Hausbesitzer, im Brühl.
Marie Elisabeth Nahler, 76 Jahre 2 Monate alt, Bürgers und Seilerobermeisters in Güssen Witwe, in der Nicolaistraße.
Gottfried August Gittner, 66 Jahre 4 Monate alt, Bürger und Schuhmachermeister, in der Burgstraße.
Jungfrau Erdmuth Friederike Kuschel, 30 Jahre alt, Bürgers und Posamentierers in Zwenkau hinterlassene zweite Tochter, in der Antonstraße.
Oscar Benno Schulze, 1 Jahr 6 Monate alt, Buchhalters Sohn, am Theaterplatz.
Rosine Friederike Stockmann, 62 Jahre alt, Stelmachers der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Ehefrau, in der Georgenstraße.
Carl Friedrich Louis Müller, 2 $\frac{3}{4}$ Jahre alt, Zimmergesellens Sohn, in der hohen Straße.
Ein uneheliches Mädchen, 36 Stunden alt, in der Entbindungsschule.
Ein unehelich todtgeborenes Mädchen, in der Entbindungsschule.

Dienstag den 8. April.

Amalie Mehlig, 73 Jahre alt, Bürgers und Schuhmachermeisters Witwe, im Johannis-Beihospitale.
Emil Richard Reusing, 6 Wochen 5 Tage alt, Handlungscofistens Sohn, in der Gerberstraße.
Carl August Schneider, 33 Jahre alt, Coloristens Sohn, in der Antonstraße.
Johann Heinrich Eduard Fischer, 40 Jahre 10 Monate alt, Kammacher, am Königsplatz.
Hirsch Havelland, 43 Jahre alt, Handelsmann aus Nordhansen, im Jacobshospitale.
Rudolf Richard Kresschmar, 21 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Conditorgehilfe aus Vorna, im Jacobshospitale.
Wilhelmine Clara Bräunlich, 5 Jahre alt, Schlossergesellens Tochter, in der Johannisgasse.
Wilhelm Bernhard Wolf, 2 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Buchdruckers Sohn, im Brühl.
Anna Pauline Dietrich, 5 Monate 8 Tage alt, Schriftsetzers Tochter, in der Windmühlenstraße.

Mittwoch den 9. April.

Johann August Berndt, 63 Jahre alt, Bürger und Schuhmachermeister, in der Burgstraße.
Marie Regine Walther, 76 $\frac{1}{4}$ Jahre alt, Häuslers in Rehmitz bei Lucka Witwe, am Rosplatz. Ist zur Beerdigung nach Lucka abgeführt worden.
Jungfrau Johanne Rosine Stöhr, 57 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Steinsetzers in den Thonbergstraßenhäusern hinterlassene zweite Tochter, in der Moritzstraße.
Johanne Sophie Büttner, 79 Jahre alt, Pachtgärtners Witwe, am Königsplatz.
Otto Weitmüller, 3 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Schmiedegesellens Sohn, im Jacobshospitale.
Ein unehelicher Knabe, 12 Wochen alt, in den Thonbergstraßenhäusern.

Donnerstag den 10. April.

Gustav Adolf Otto Lösche, 4 Jahre 9 Monate 2 Tage alt, Bürgers und Privatexpedientens Sohn, im Thomasgäßchen.
Friederike Rosine Matthes, 67 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Kunst- und Handelsgärtners Ehefrau, am Rosplatz.
Otto Curth, 35 Jahre alt, Drechslergeselle der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, in der Gerberstraße.
Christiane Elisabeth Gehlike, 62 Jahre alt, Maurers Witwe, an der Pleiße.
Theodor Wibel, 19 Jahre alt, Schuhmacherlehrling aus Greußen, im Jacobshospitale.
Adolf August Eduard Julius Lange, 7 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Copistens Sohn, in der Ulrichsgasse.
Friedrich Otto Lange, 7 Monate alt, Mechanici Sohn, in der Salomonsstraße.

Freitag den 11. April.

Carl Louis Fingerling, 38 Jahre 4 Monate alt, Handlungscommis, im Brühl.
Johanne Louise Petsche, 36 Jahre alt, Bürgers und Schleifermeisters Ehefrau, in der großen Fleischergasse.
Christiane Leonore Bauer, 63 $\frac{1}{4}$ Jahre alt, Königl. Steindruckers in Kopenhagen Witwe, im Gewandgäßchen.
Marie Leopoldine Louise Schäfer, 30 Jahre 5 Monate alt, Markthelfers und Hausmanns Ehefrau, in der Eisenbahnstraße.
Carl Emil Haack, 9 Wochen alt, Coloristens Sohn, im Jacobshospitale.
Marie Pauline Krause, 5 Wochen alt, Hutmachergesellens Tochter, in der Webergasse.
Ein uneheliches Mädchen, 1 Jahr alt, in der Ulrichsgasse.
11 aus der Stadt, 26 aus der Vorstadt, 1 aus dem Johannis-Beihospitale, 2 aus der Entbindungsschule, 6 aus dem Jacobshospitale, 1 von München; zusammen 47.

Vom 5. bis 11. April sind geboren:

20 Knaben, 23 Mädchen; 45 Kinder, worunter 1 todtgeb. Knabe und 1 todtgeb. Mädchen.

Börse in Leipzig am 11. April 1856.

Course in 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere & Actien, excl. Zinsen.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
K. Sachs. Staatspapiere.	v. 1830 v. 1000 u. 500	83	—	Sächs. lausitzer Pfandbr.	3 1/2	94	—	Weimar. Bank-Actien Litt. A.	127 1/2	127	
	- - kleinere	—	—	do. do. do.	4	99 1/4	—	u. B. à 100	—	108 1/2	
	- 1855 v. 100	77	—	Leipz.-Dr. E.-B.-Part.-Oblig.	3 1/2	104 1/2	—	Geraer do. à 200	—	102 1/2	
	- 1847 v. 500	97 1/4	—	do. do. do. Schuld-Sch. 1854	4	98 1/2	—	Thüring. do. à 200	—	27	
	- 1852 u. 1855 v. 500	—	97 1/4	Thüring. Prior.-Obligat.	4 1/2	100 1/4	—	Leipz.-Dr. E.-B.-A. à 100	—	63 1/4	
	- v. 100	—	99 1/4	K. Pr. St.-} v. 1000 u. 500	3	85	—	Löb.-Zitt. do. à 100	—	80	
	- 1851 v. 500 u. 200	44	101	Cr.-C.-Sch.) kleinere	3	—	—	Alberts- do. à 100	—	330	
	K. S. Land-} v. 1000 u. 500	86 1/4	86	K. Preuss. Staats-Sch.-Sch.	3 1/2	—	—	Magd.-Lpz. do. à 100	—	121	
	rentenbriefe} kleinere	3 1/2	—	do. Präm.-Anl. v. 1855	3 1/2	—	—	Thüring. do. à 100	—	—	
	Actien d. ehem. S.-Schles.	—	—	K. K. Oestr. Metall. pr. à 150	4 1/2	—	—	Berlin-Anh. do. à 200	—	—	
Eisenb.-Comp. à 100	4	99	do. do. do.	5	—	—	Berl.-Stett. do. à 100 u. 200	—	—		
Leipz. St.-} v. 1000 u. 500	3	—	do. Nat.-Anl. v. 1854	5	69	87 1/4	Cöln-Mind. do. à 200	—	—		
Obligat.} kleinere	—	—	do. Loose v. 1854	4	—	85 1/2	Fr.-Wilh.-Nrdb.-Act. à 100	—	—		
do. do. do.	4	—	Wiener Bank-Actien pr. Stück	—	—	765	Alt.-Kiel. do. à 100 Sp. à 1 1/2	130	—		
do. do. do.	4 1/2	—	Leipziger Bank-Actien excl. Di-	—	—	—	Leipz. Cred.-Bank-Act. pr. 100	116	115 1/2		
Sächs. erbl.} v. 500	3 1/2	87 1/2	vidende à 250	169	168	—	Not. d. k. k. Oestr. pr. Nat.-B. 150 fl.	101 1/4	101		
Pfandbriefe} v. 100 u. 25	—	—	Anh.-Dess. Bank-Act. Litt. A. u.	—	—	—	Kurhess., Anh.-Cöth. u. Bernb.,	—	—		
do. do.} v. 500	3 1/2	—	B. à 100	136 1/2	—	—	Schwarzb.-Rudolst. u. Mei-	—	—		
do. do.} v. 100 u. 25	—	—	do. do. Litt. C. à 100	148	—	—	ning-Cassenanweis. à 1 u. 5	—	99		
do. lausitz. Pfandbr.	3	—	Braunschw. do. Litt. A. u. B. do.	—	—	—	And. div. ausl. dergl. à 1 u. 5	—	9 1/2		

Wechsel und Sorten.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 142 3/4	—	London pr. 1 1/2 Sterl.	7 Tage dato	—	—	And. auslnd. Ld'or à 5	nachge-	—	10 1/2	°
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 7/8	—	Paris pr. 300 Francs	2 M.	—	—	ring. Ausmünzungsf. Agio pr. Ct.	—	—	5.15	
Berlin pr. 100	Pr. Cr. k. S. —	99 7/8	Wien pr. 150 fl. im 20 fl.-F.	3 M.	—	6.22 3/4	K. russ. wicht. 1/2 Imp.-5 Ro. pr. St.	—	—	8 1/2	†
Bremen pr. 100	Pr. Cr. k. S. —	110 3/8	Augustd'or à 5	à 1/2 Mk. Br. u.	—	—	Holländ. Duc. à 3	Agio pr. Ct.	—	—	†
Breslau pr. 100	Pr. Cr. k. S. —	99 3/4	21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	—	—	Kaiserl. do. do.	—	—	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S. —	56 15/16	Preuss. Frd'or à 5	do.	—	—	Bresl. do. do.	à 65 1/2 As.	—	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	152 1/4			—	—	Passir- do. do.	à 65 As.	—	—	
		150 1/2					Conv.-Species u. Gulden	do.	—	—	
							do. 10 und 20 Kr.	do.	3 1/2	—	
							Gold pr. Mark fein Cöln.	—	—	—	
							Silber do.	—	—	—	

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 15 Ngr. 7 1/2 Pf.
†) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 4 Pf.

Am Sonntage Jubilare predigen

zu St. Thomä:	Früh 8 Uhr	Herr D. Großmann, Sup.,
	Besper 2 Uhr	Herr M. Wille,
zu St. Nicolai:	Früh 8 Uhr	Herr M. Lampadius,
	Mitt. 1/2 12 Uhr	Herr M. Valentiner,
	Besper 2 Uhr	Herr M. Köhler,
in der Neuen Kirche:	Früh 8 Uhr	Herr M. Hänfel,
	Besper 2 Uhr	Herr M. Schneider,
zu St. Petri:	Früh 8 Uhr	Herr M. Raumann,
	Besper 2 Uhr	Herr M. Selle,
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr	Herr M. Bornemann,
	Besper 2 Uhr	Herr M. Zille,
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr	Herr M. Kriz,
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr	Herr M. Lohse,
	Besper 1/2 2 Uhr	Bestunde und Examen,
zu St. Jacob:	Früh 8 Uhr	Herr M. Michaelis,
reformirte Kirche:	Früh 3/4 9 Uhr	Herr Pastor Howard,
katholische Kirche:	Früh 7 Uhr	Frühmesse mit Altarrede,
	Früh 9 Uhr	Predigt (Herr Pfarrer Stolle)
		und Hochamt,
	Nachm. 2 Uhr	Christenlehre,
deutschl. Gemeinde:	Früh 10 Uhr	Herr Pfarrer Ziegler,
in Connewitz:	Früh 8 Uhr	Herr M. Selle.

Wöchner: Herr M. Valentiner und Herr M. Lampadius.

W o t e t t e.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr in der Thomaskirche:
Schwingt euch auf aus niederm Staub, von Drobisch.
Du bist's, dem Ruhm gebühret, von Haydn.

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh 8 Uhr in der Nicolai-Kirche:
Messe, von J. N. Hummel.
Kyrie, Gloria, Sanctus.

Liste der Getrauten.

Vom 4. bis 10. April 1856.

- a) Thomaskirche:
- 1) H. J. Beck, Bürger u. Schießhauspachter in Meerane, mit Jungfrau A. R. Zimmer, Bürgers u. Schneidermeisters hier Tochter.
 - 2) J. C. Gleitsmann, Hausmann hier, mit D. F. Meißner, Maurermeisters in Knauthain hinterl. T.
 - 3) J. D. Keilich, Bürger und Schuhmachermeister hier, mit Jungfrau A. E. Sturmer, Bürgers und Tuchmachermeisters in Nördlingen Tochter.
 - 4) E. H. Steude, Schuhmachergeselle hier, mit Jungfrau M. D. Richter aus Reudnitz.
 - 5) J. H. Schwabe, Hausmann hier, mit E. L. Dertel, Instrumentenmachers aus Schleiz Tochter.
- b) Nicolai-Kirche:
- 1) R. Anton, Advocat und Notar in Borna, mit Jungfrau A. E. Hammer, Drs. med. et chir. und prakt. Arztes allhier Tochter.
 - 2) J. E. Heinze, Bürger, Hausbes. u. Restaurateur hier, mit Jungfrau A. E. A. Kühn, Bürgers und Hausbesizers in Klein-Wittenberg Tochter.
 - 3) J. G. R. Krug, Schlosserwerkführer hier, mit Jungfrau A. E. Schob, Bürgers und Stellmachermeisters hier Tochter.
 - 4) E. G. Frißsche, Hülfsgensd'arm zu Stötteritz, mit Jungfrau A. A. Kirchner, Bürgers und Beutlermeisters in Großenhain hinterlassener Tochter.
 - 5) R. D. F. Schmerks, Stubenmaler hier, mit Jungfrau M. W. Nanteufel, Ballenbinders hier Tochter.
 - 6) L. B. Drbel, Schneidergeselle hier, mit Jungfrau A. A. Schneiderheinz, Zimmergesellsens hier Tochter.

7) L. F. D. Meyer, Stellmachergeselle an der Leipzig-Dresdener Eisenbahn hier, mit Jungfrau H. A. Eger, Bürgers und Schuhmachermeisters in Eisenberg hinterlassener Tochter.

c) Reformirte Kirche:

- 1) Herr Gust. Ad. Schneider, Schneidergeselle hier, mit Jungfrau Emilie Braune.
- 2) Herr Carl Fr. Aug. Bernstein, Aufseher bei der Landesanstalt zu Zwickau, mit Jungfrau Marie Buch aus Fetsberg in Kurhessen.
- 3) Herr Georg Heinrich Wilhelm Bonson, Decorationsmaler hier, mit Jungfrau Amalie Henriette Felsch aus Dschag.

Liste der Getauften.

Vom 4. bis 10. April 1856.

a) Thomaskirche:

- 1) E. A. J. Jungandreas', Pianofortearbeiters Sohn.
- 2) F. W. Wohllebe's, Handarbeiters Sohn.
- 3) H. L. Müllers, Obersignalistens beim 2. Jägerbataillon S.
- 4) C. L. Schumachers, Bürgers und Schmiedemeisters L.
- 5) C. W. Reppichs, Instrumentenmachers Tochter.
- 6) C. Köfers, Schneidergesellens Tochter.
- 7) G. A. Flegels, Schlossergesellens Tochter.
- 8) C. F. Steuchardts, Bürgers u. Schuhmacherstrs. L.
- 9) F. C. A. Kammers, Feuerversicherungs-Beamten Tochter.

b) Nicolai-Kirche:

- 1) H. Wolters, Locomotivführers Tochter.
 - 2) F. A. Krafts, Bürgers und Schuhmachermeisters Tochter.
 - 3) C. A. Steudels, Schriftsetzers Tochter.
 - 4) J. E. Radestocks, Schneiders in den Straßenhäusern S.
 - 5) R. Webers, Telegraphistens Sohn.
- 6-9) vier unehel. Knaben.
10-15) sechs unehel. Mädchen.

c) Reformirte Kirche:

- 1) Heinrich Robert Fahnert, Markthelfers hier Sohn.
- 2) Friedrich Gustav Hartmann, Schenkwrths hier Sohn.

d) Katholische Kirche:

F. F. Krombholz', Instrumentenmachers hier Tochter.

Leipziger Fruchtpreise

vom 4. bis 10. April 1856.

Weizen, der Scheffel	7 ^{sp} 5 ^{gr}	— bis 7 ^{sp} 10 ^{gr}
Korn, der Scheffel	5 = 10 =	— bis 5 = 15 =
Gerste, der Scheffel	3 = 20 =	— bis 3 = 25 =
Hafer, der Scheffel	2 = 2 = 5 =	— bis 2 = 5 =
Kartoffeln, der Scheffel	— = 20 =	— bis 1 = — =
Rüben, der Scheffel	9 = — =	— bis — = — =
Erbsen, der Scheffel	5 = — =	— bis 5 = 7 = 5 =
Heu, der Centner	— ^{sp} 20 ^{gr}	— bis 1 ^{sp} — ^{gr}
Stroh, das Schock	5 = 20 =	— bis 6 = 15 =
Butter, die Kanne	— = 12 = 5 =	— bis — = 15 =
Buchenholz, die Klafter	8 ^{sp} — ^{gr}	— bis 8 ^{sp} 5 ^{gr}
Birkenholz, „	6 = 10 =	— bis 6 = 20 =
Eichenholz, „	5 = 10 =	— bis — = — =
Ellernholz, „	5 = 10 =	— bis 5 = 20 =
Kiefernholz, „	4 = 25 =	— bis 5 = 5 =
Kohlen, der Korb	3 = 20 =	— bis 4 = — =
Kalk, der Scheffel	— = 27 = 5 =	— bis 1 = — =

Haupt-Gewinne

4. Ziehung 5. Classe 49. R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig
Freitag den 11. April 1856.

Nummer.	Thaler.	bei
3550	50000	bei Herrn Carl Böttcher in Leipzig.
25391	5000	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
39511	5000	Herrn H. Seyffert in Leipzig.
3800	2000	G. F. Meyer in Weithayn.
15072	1000	Carl Böttcher in Leipzig.
4757	1000	G. F. Meyer in Weithayn.
36003	1000	A. Thierfelder in Annaberg.
45365	1000	J. C. Treffelt in Oera.

Nummer.	Thaler.	bei
8088	1000	Herrn J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutkirchen.
11983	1000	J. F. Hard in Leipzig.
24100	1000	H. F. Haensel in Zittau.
13112	1000	B. Sieder in Zwickau.
37603	1000	Carl Böttcher in Leipzig.
2561	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.
42318	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.
24875	1000	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
12295	400	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
30949	400	Herrn S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
7768	400	J. F. Hard in Leipzig.
8632	400	Carl Böttcher in Leipzig.
36131	400	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
34632	400	J. F. Hard in Leipzig.
31376	400	J. F. Hard in Leipzig.
44776	400	P. C. Plendner in Leipzig.
12330	400	F. A. Schröder in Plauen.
41053	400	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
25540	400	Herrn P. C. Plendner in Leipzig.
22528	400	A. Geneis in Dresden.
10098	400	H. A. Ronthaler in Dresden.
9724	400	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutkirchen.
11868	400	J. F. Hard in Leipzig.
4068	400	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
39680	200	H. Seyffert in Leipzig.
26694	200	Carl Böttcher in Leipzig.
8506	200	H. Seyffert in Leipzig.
17109	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
28208	200	Herrn P. C. Plendner in Leipzig.
42741	200	J. F. Hard in Leipzig.
1255	200	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
35556	200	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
42847	200	Herrn P. C. Plendner in Leipzig.
25241	200	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutkirchen.
11250	200	H. A. Ronthaler in Dresden.
13951	200	W. Koch jun. in Jena.
37606	200	Carl Böttcher in Leipzig.
47911	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
566	200	Herrn S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
21524	200	A. Schramm in Baugen.
8487	200	H. Seyffert in Leipzig.
38888	200	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
41727	200	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
3507	200	Carl Böttcher in Leipzig.
8249	200	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
35815	200	Herrn A. Thierfelder in Annaberg.
38226	200	J. F. Glien u. Comp. in Zittau.
47949	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
28886	200	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
40652	200	Herrn G. Schwabe in Döbeln.
10883	200	J. F. Hard in Leipzig.
14291	200	Franz Kind in Leipzig.
7857	200	Bernhard Morell in Chemnitz.
46889	200	J. F. Glien u. Co. in Zittau.
24863	200	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
32511	200	A. Schramm in Baugen.
26121	200	G. B. Ullmann in Riesa.
50422	200	G. H. Stein u. Co. in Dresden.
15160	200	G. B. Ullmann in Riesa.
35095	200	Carl Böttcher in Leipzig.
26940	200	C. J. Treßcher und Co. in Dresden.
2569	200	H. A. Ronthaler in Dresden.
11023	200	A. Geneis in Dresden.
28474	200	Bernhard Morell in Chemnitz.
44250	200	G. H. Stein und Co. in Dresden.
3635	200	J. F. Hard in Leipzig.

Tageskalender.

Abfahrt und Ankunft der Dampswagen in Leipzig.

1. Nach Berlin etc. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf. 1) Morgs. 5 U.; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg). — Anf. a) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); b) Nachm. 2 U. 20 M.; c) Nachts 12 U. [Magdeb. Bahnhof]. B. über Rödterau: Abf. 1) Morgs. 5 U.; 2) Morgs. 6 U. (Güter- u. Personenz.); 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Anf. a) Nachm. 1 U. 30 M.; b) Abds. 8 U. (Güter- u. Personenz.); c) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].
- II. Nach Dresden, incl. nach Chemnitz etc. und von dort hierher: Abf. 1) Morgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Morgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Göltz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M. Schnell. — Anf. a) Morgs. 6 U. 45 M.; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U. 30 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].

III. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher. A. über Dürrenberg: 1) Morgs. 7 u. 50 M.; 2) Nachm. 1 u. 25 M. (mit 11 St. Uebernachten in Sondershausen); 3) Nachts 10 u. 45 M.; Schnellz.; außerdem auch noch bis Geraungen: Morgs. 4 u. 50 M.; ingl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 7 u. 5 M. — Anf. a) Morgs. 5 u. 40 M., Schnellz.; b) Nachm. 1 u.; c) Nachm. 4 u. 20 M.; d) Abds. 9 u.; hierüber auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Morgs. 7 u. 50 M. (Thüringer Bahnh.). B. über Hof: 1) Morgs. 6 u.; 2) Morgs. 7 u. 15 M., Gültzug; 3) Nachm. 3 u. 15 M. (mit 6 1/2 St. Uebernachten in Hof und 12 St. Verweilen in Bamberg). — Anf. a) Abds. 8 u. 5 M.; b) Nachts 11 u. 30 M. [Bayer. Bahnhof].

IV. Nach Hof ic. und von dort hierher: 1) Morgs. 6 u.; 2) Morgs. 7 u. 15 M., Gültzug; 3) Mitt. 12 u.; 4) Nachm. 3 u. 15 M.; 5) Abds. 6 u. 30 M. — Anf. a) Morgs. 8 u.; b) Nachm. 1 u.; c) Nachm. 4 u. 40 M. (nur aus Zwickau und Weiden); d) Abds. 8 u. 5 M.; e) Nachts 11 u. 30 M. [Bayer. Bahnhof].

V. Nach Magdeburg ic. und von dort hierher: 1) Morgs. 7 u., Schnellz.; 2) Morgs. 7 u. 30 M.; 3) Mitt. 12 u. (mit Nachtlager in Nellen, Hannover und Wittenberge); 4) Abds. 6 u.; 5) Abds. 6 u. 30 M. (mit Nachtlager in Götzen); 6) Nachts 10 u. — Anf. a) Morgs. 7 u. 30 M. (aus Götzen); b) Morgs. 8 u. 35 M.; c) Nachm. 12 u. 15 M.; d) Nachm. 2 u. 30 M.; e) Abds. 9 u. 45 M. [Magdeb. Bahnhof].

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 Uhr und Mittags 12 Uhr von Riesa nach Weissen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 1/2 Uhr und Nachm. 2 1/2 Uhr von Dresden nach Weissen und Riesa zum Anschluß an die Züge nach Leipzig und Chemnitz.

Stadttheater.

S i n n e r n a c h t s t r a u m .
Dramatische Dichtung in 3 Acten, nach Schiller'scher von Schlegel.
Für die Bühne eingerichtet von Liecl.
Musik von Mendelssohn-Bartholdy.
(Regie: Herr von Diezgraben.)

Personen:

Theseus, Herzog von Athen,	Herr Behr.
Creus, Vater der Hermia,	Herr Stürmer.
Lysander, Liebhaber der Hermia,	Herr Wöhl.
Demetrius,	Herr Wöhl.
Philokrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe Theseus,	Herr Soalbach.
Equenz, der Zimmermann,	Herr Sämann.
Schnock, der Schreiner,	Herr Erd.
Bettel, der Weber,	Herr Ballmann.
Flaut, der Fälgelicker,	Herr Denzin.
Schnauz, der Kesselflicker,	Herr Ladden.
Schluder, der Schneider,	Herr Schneider.
Hippolyta, Königin der Amazonen,	Fräul. Huber.
Hermia, Tochter des Creus, in Lysander verliebt,	Fräul. Berg.
Helena, in Demetrius verliebt,	Fräul. Grande.
Oberon, König der Elfen,	Frau Wohlradt.
Titania, Königin der Elfen,	Fräul. Bartelmann.
Puck oder Rodin Gutgefell, eine Elfe,	Frau Bachmann.
Elfen	Fräul. Sybl.
Bohnenblütze	Fräul. Neuhold.
Spinneweb	Leop. Rutschke.
Wotte	Selma Maier.
Schiffahrt	Friederike Wloste.
Wätere Elfen im Gefolge Oberons und Titania's, Gefolge des Theseus und der Hippolyta, Wagen,	Luise Hoffmann.

Scene: Athen und ein nahegelegener Wald.
W e s p r e i s e .

Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—8 Uhr.

C. Bomanz, Lithograph für Kunst und Kunsthandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Kunstwerken), Gewandgäßchen 4.
C. A. Klemms Musikalien-, Instrument- und Saitenhandl., Lithograph für Kunst (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neumarkt, 107-108.
Das Atelier für Photographie und Panotypie von **C. Schaufuß** ist im Garten des Hôtel de Prusse.
Lithographische Anstalt von **Adolph Werl**, nahe der kathol. Kirche, Weststraße im Café Braun, 1 Treppe.
Photographisches Atelier des Portraitmalers **F. W. Reichenbach**, Querstraße Nr. 20 im Hofe links 1 Treppe.

Golz-Salasterie-Bearen-Lager, ca. 200 Artikel geschmackvoller Zimmerzierden, befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1 bei **Hob. Hoffmann**.

Original-Deigemälde, geriegen und billig, hat zu haben **Ebenas**.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel in guter Auswahl empfiehlt **L. Leichmann**, Optiker, Ecke des Barfußgäßchens Nr. 24.

Druckerei, Seiden-, Wolle- und Baumwollen-Färberei von **Franz Kobsch**, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Neubles-Magazin in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Neubles, Goldrahmen u. a. Spiegel, so wie Matrassen und Bett-Einlege.

Neubles neuerer Façon im Neubles-Magazin **Maundörfer** Nr. 5 von **J. A. Truthe**.

Bandagen-Magazin von **A. Schädel**, Reichstraße Nr. 14, empfiehlt Bandagen und Apparate jeder Art zu billigen Preisen.

H. Müller, Sporerstr., Mosberg 6, empfiehlt seine System, Taschen, Stahlgabel, Trennen, Galoschfedern u. s. w., nur selbstgefertigte Arbeit.

Fabrik von Thürgriffen aus Büffelhorn von **Hermann Hahn**, Dresdner Straße Nr. 6.

Antiquitäten aller Art, so wie auch Deigermälde kaufen und verkaufen **Ischiesche & Köder**, Barfußgäßchen.

Pappfabrik von **C. F. Weber**, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und faust alle Sorten Hadern und Papierspähne.

Das Schuh- u. Stiefellager von **S. A. Straus** befindet sich während der Messe Hainstraße Nr. 22, 3. Stage.

S. Meyer, Sporerstr., früher Hölzel, Preußergäßchen Nr. 9, empfiehlt selbstgefertigte Sporer-Arbeit und Galoschen-Bedern.

Pyrogastrikon-Volv-Aguavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders **Carl Kunze**, Destillateur, Sporerergäßchen Nr. 8.

C. Bergandt, Zahnarzt, wohnt Dresdner Straße 62, nächst der Post. Sprechstund. tägl. von 8—11 und von 2—5 Uhr. (Künstl. Zähne ic.)

Exquisite Equipagen in Umhangen, Reitzeugen ic. empfiehlt hierdurch ergeblich **L. Heilmann** im großen Reiter, Peterstraße.

Bekanntmachung.

Im Besitze eines wegen Diebstahls mehrfach bestrafte, bei uns in Haft befindlichen Mannes hat sich ein capotartig gemachter Rock von blauem Tuche, mit geritztem Futter und schwarzen, gepreßten Knöpfen versehen, vorgefunden, dessen redlichen Erwerb er nachzuweisen nicht vermag. Wir ersuchen den Eigenthümer dieses Rockes und sonst Jedermann, welcher über das etwaige Abhandenkommen desselben einige Auskunft zu ertheilen vermag, sich unverweilt bei uns zu melden. Kosten werden deshalb nicht gefordert werden.
Leipzig, den 10. April 1856.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Dresler, Act.

Widerruf.

Die auf **den 28. April 1856** anberaumte Subhastation des Herrn **Friedrich Ferdinand Köthe** und Cons. zugehörigen, in der Gerberstraße sub Nr. 44/1421 gelegenen Hauses findet nicht statt.
Leipzig, am 10. April 1856.

Das Stadtgericht zu Leipzig.
Grebe.
Kbner.

Auf dem Thüringischen Bahnhofe hier selbst werden 20 große Ruthen à 96 Kubik-Ellen Grasdorfer Steinquad gebracht, wovon die eine Hälfte bis zum 15. Mai c., die andere bis zum 1. September d. J. angeliefert werden sollen. Urtahnehmer werden ersucht, ihre Offerten mit Angabe des Preises in dem Bau-Bureau auf dem obengenannten Bahnhofe bis zum 15. d. Mts. einzureichen.
Leipzig, den 11. April 1856.
Der Abtheilungs-Ingenieur und Baumeister **Wied.**

Verkauf von Wagen, Pferden &c.

Nächsten Dienstag, den 15. huj., Vormittags 9 Uhr, sollen ein moderner, gut gehaltener Jaloufiwagen, ein Paar Kutschpferde, eine Halbhaise, ein Korbchlitzen, nebst verschiedenem dazu gehörigen Geschirre, im Reichelschen Grundstücke, Erdmannstraße Nr. 12/1623 d meistbietend verkauft werden.
Diese Gegenstände können daselbst schon vor der Auction in Augenschein genommen werden.

Zu **Kartoffelanbau** soll morgen Sonntag früh 9 Uhr das zwischen der Schwimmanstalt und der Lindenauer Chaussee gelegene, ca. 2 Acker enthaltende Land in kleinen Parzellen, an Ort und Stelle, gegen gleiche Bezahlung verpachtet werden.

Die Sittenverderbniß unserer Zeit
und die
Prostitutionsverhältnisse in Leipzig.

152 Seiten stark. Preis 10 Ngr.
"Der Mann, der seine Ehre verliert, kann sie auf hundert Wegen wiederfinden. Sein ganzes Leben ist öffentlich, das Feld der Thaten steht ihm frei. Aber die Frau, deren Schande der Welt gezeigt worden, wie kann sie je ihre Ehre wiederfinden? Je aufrichtiger ihre spätere Tugend, je inniger ihre spätere Reue ist, je verborgener wird sie sich halten, und die Welt, die ihre Schuld erfährt, erfährt ihre Buße nie."
Ludwig Körne.

Zu haben bei **G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7.**

In der Buchhandlung von **Emil Deckmann**, Petersstrasse Nr. 14 (Hôtel de Bavière vis à vis), ist so eben erschienen:

Adressbuch

der
die Leipziger Messe

besuchenden
Grosshändler und Fabrikanten,
mit Angabe ihrer Geschäftslocale in Leipzig, Braunschweig, Frankfurt a/O. etc.,

nebst einem
Verzeichniss der Firmen

nach
Waaren, Fabrikaten und Geschäftsbranchen.

Von
H. Rudolph.
1856.

Sechster Jahrgang,
durchgängig neu bearbeitet.
Mit einem Anhang.
Preis 15 Ngr.

Unterricht in der doppelten Buchhaltung, Rechnen, Schreiben &c. wird billigt ertheilt und ist Näheres zu erfragen West- und Moritzstraßen-Ecke Nr. 13 bei Herrn **Thiele.**

Messing-Thürschilder (Firma's), Petschaste, Briefstempel &c. werden schön und in beliebiger Schrift gravirt. Proben liegen zur Ansicht Hainstraße Nr. 5 beim Goldarbeiter **Steger.**

Sächsisch-Thüringische Kupfer-Bergbau- und Hütten-Gesellschaft.

Da nunmehr das zur Begründung der von uns proponirten Sächs.-Thüringischen Kupfer-Bergbau- und Hütten-Gesellschaft erforderliche Capital vollständig gezeichnet ist, so beehren wir uns die Herren Actionäre zur Constituirung der Gesellschaft auf **Donnerstag den 15. Mai a. e. Vormittags 10 Uhr**

im Gasthof „zum halben Mond“ in Eisenach (Grossherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach) ergebenst einzuladen.
Essen a/Ruhr, den 10. April 1856.

von Untzer,
Ingenieur-Major a. D.

H. Thies,
Berg-Amts-Assessor a. D.

Die Herren, welche sich durch Actienzeichnung bei diesem Unternehmen betheilig haben, werden die betreffenden Documente u. s. w. nach der Generalversammlung zugefertigt erhalten.
Leipzig, den 12. April 1856.

P. R. Kraft.

Die Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft „Ceres“ in Magdeburg,
als Actiengesellschaft concessionirt von Sr. Majestät dem Könige von Preußen,

versichert zu festen Prämien und ohne alle Nachzahlung jeden an den Früchten der Felder, Gemüse-, Obst- und Wein-Gärten, so wie an Gärtnereien und Glascheiben durch Hagelschlag entstehenden Schaden.

Die Prämien sind den Local-Verhältnissen der einzelnen Gegenden angemessen, und sowohl im Allgemeinen als auch insbesondere für einzelne Producte nach Möglichkeit billig gestellt.

Die Gesellschaft gestattet alleinige Versicherung der Körner, unter Ausschließung des Strohes. **Entschädigungen** werden sofort nach erfolgter Festsetzung des Entschädigungs-Betrages baar und voll ausgezahlt.

Die unterzeichneten Agenten der Gesellschaft empfehlen sich zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen und geben jederzeit Antrags-Formulare, Versicherungs-Bedingungen und jede nähere Auskunft gratis.
Leipzig, im April 1856.

F. A. Schruth & Sohn, Neumarkt Nr. 35, Generalagenten.

Die Special-Agenten in Leipzig und Umgegend:

- In Leipzig **Herrn. Schirmer, Grimma'sche Straße, Mauricianum,**
- Leipzig **H. Uhlmann, Gerberstraße Nr. 62,**
- Groitzsch **F. Th. Reinmann,**
- Liebertwolkwitz **Otto Mahn,**
- Magdeborn **Alb. Bartholomaeus,**
- Neuschönefeld **C. Barret,**
- Tauscha **W. Lindner,**
- Zwenkau **F. W. Naumann.**

Hierzu drei Beilagen, nebst einer Extra-Beilage, **Alexandre's patentirte Cement-Feder** betreffend.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 103.]

12. April 1856.

Die Sparcasse der „Teutonia“

nimmt jederzeit Capitale, auch vom kleinsten Betrage, an und verinteressirt dieselben mit 3 % Zins auf Zins, d. h. so, daß die aufgelaufenen Zinsen sogleich wieder verzinst werden. Sie stellt über die ihr anvertrauten Gelder Scheine aus, gegen deren Rückgabe die Rückzahlung an Ueberbringer jederzeit auf dem Bureau der Bank geschieht, entweder nach vorausgegangener Kündigung oder auch nach Abkommen sofort. Auf der Rückseite dieser Scheine ist die Werthvermehrung des Capitals durch den Zinsenzuwachs angegeben. Das anvertraute Capital ist sicher gestellt durch eine Actien-Capitalsumme von 600,000 Thaler, auf welche die „Teutonia“ gegründet ist, so wie die Summe der Zeitwerthe aller mit der „Teutonia“ abgeschlossenen Versicherungen, welche nach statutarischer Bestimmung stets in Cassa gehalten werden muß.

Sparcassenscheine sind zu erhalten auf dem Bureau der „Teutonia“ (Katharinenstraße Nr. 9, Peter Richters Hof, 2 Treppen hoch), bei dem Generalagenten der „Teutonia“, Herrn F. A. Schruth (Neumarkt Nr. 35), und bei den Agenten der „Teutonia“, Herrn C. Louis Täuber (Burgstraße Nr. 1), Herrn Fedor Willisch (Dresdner Straße Nr. 33) und Herrn J. G. Wagner (Beitzer Straße Nr. 11 b).

Die Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stettin

empfiehlt sich zur Annahme von Versicherungen gegen Verlust und Schaden durch Feuer und Blitzschlag, auf Mobilien, Waaren, landwirthschaftliche Erzeugnisse aller Art etc. zu festen und billigen Prämien. Die Gesellschaft ist eine der solidesten und größten dieser Art und beruht auf den liberalsten Verwaltungsgrundsätzen; das Grund-Capital in Höhe von

Drei Millionen Thaler

bietet in Verbindung mit einem sehr bedeutenden Reservefond die vollständigste Garantie.

Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen ist bereit

C. E. Reinecke,

General-Agent,

(Firma: Joh. Fr. Oehlschlaeger),
Plauenscher Platz Nr. 4 (Lattermanns Hof).

F. A. Schruth,

Haupt-Agent,

Neumarkt Nr. 35.

Das Lager künstlicher Mineralwässer der K. S. priv. Mineralwasser-Anstalt von Dr. Struve

ist in frischen Füllungen complet und befindet sich nach wie vor in Gerhards Garten.

W. Spindlers

Färberei, Druckerei, Wasch-, Flecken- und Garderoben-Reinigungs-Anstalt in Berlin, Wallstraße Nr. 12,

wäscht und färbt aufs Beste alle seidenen, wollenen und baumwollenen Stoffe und reinigt auf französische Art Damen- und Herren-garderobe sowohl von einzelnen Flecken, wie auch im Ganzen, unbeschadet des Farbenglanzes, wie auch der Façon.

Annahme-Local: in Leipzig Universitätsstraße 23, Stettin Breitestraße 345, Breslau Ohlauerstraße 83, Halle Markt 740.

Local-Veränderung.

Saatweber & Co., Bandfabrikanten aus Barmen,
Carl Schleicher, Nähnadelfabrikant aus Schönthal bei Aachen,
Aug. Trappen aus Hamburg, Lager von amerikan. Gummi-Kämmen,
Reichsstrasse Nr. 38, 1 Treppe.

Local-Veränderung.

Straub & Schweizer aus Geislingen,

Fabrik von silberplattirten und bronzirten Kupfer-Waaren,
Musterlager,

jetzt Selliers Hof, Ecke der Reichs- und Grimm. Straße, 2. Etage.

Local-Veränderung.

Mein Geschäft habe ich aus der ersten in die zweite Etage verlegt. Der Eingang und Ausgang zu demselben bleibt derselbe.
Friedrich Brandstetter,
Grimm'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber,
2 Treppen hoch.



Local-Veränderung.

Corsets für Damen

empfiehlt die Fabrik von
G. Lottner
aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl neuester Façon, vorzüglich gut sitzend, so wie auch

Rosshaar-Röcke

neuester Art und Steppdecken in Selbe und andern Stoffen, Steppröcke in bester Auswahl.

Stand **Thomasgäßchen Nr. 3,**
1. Etage, nicht mehr Nr. 11.

Local-Veränderung.

W. Homann & Comp.

aus Pforzheim

halten Lager von **Bijouterie-Waaren** und massiven **Ketten** aller Arten eigener Fabrik in dieser und folgenden Messen
Reichstraße Nr. 28, 2. Etage.



Apparaten zur Bereitung kohlen-saurer Getränke,

in nebenstehender Figur, habe ich wie früher, so auch in diesem Jahre den

**alleinigen Verkauf für Leipzig
und Umgegend**

und empfehle ich dieselben, so wie die dazu nöthigen
Pulver und Patronen ganz ergebenst.

C. E. Bachmann,
Petersstraße Nr. 38.

1000 Dutzend Schreibebücher

mit schönem Papier, 4 Bogen stark, das Duzend 6 $\frac{1}{2}$ u. 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ,
im Gros billiger; stehen zum Verkauf bei

L. Bühle & Comp.,

Papierhandlung, Kloßergasse Nr. 14, neben Hôtel de Saxe.

Echte Pariser Herrenhüte
feinster Qualität mit Vorrichtung gegen Durchschwitzung.

Aromatische Zahnselbe nach Pelletier, à 6 \mathcal{R} .
Englische Brausepulver in Schachteln à 10 \mathcal{R} , so
wie in Packeten à 8 \mathcal{R} . — p. 12 Schachteln 3 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} . —
p. 12 Packete 3 \mathcal{R} .

Brustbonbons gegen Husten und Heiserkeit, in Schachteln
à 6 \mathcal{R} .

Englische Odontine gegen Zahnweh, in Gläsern à 2 $\frac{1}{2}$
und 5 \mathcal{R} .

Hühneraugenpflaster, à 1 \mathcal{R} .

Leipziger Malzsyrop in Gläsern à 2 $\frac{1}{2}$ und 5 \mathcal{R} .

Mottenspiritus in Gläsern à 4 \mathcal{R} .

Hofapotheke zum weissen Adler
in Leipzig, Hainstraße.

Apparate

zur Bereitung von kohlen-saurem
Wasser, so wie Selters- u. Soda-
Wasser, Limonaden, moussir.
Weinen u. überhaupt kohlen-säure-
haltigen Getränken jeder Art
sind in verschiedenen Größen von grauer
Steinmasse und Porzellan, so-
wohl mit als ohne Drahtum-

wickelung, nebst den dazu nöthigen Füllungen und
Fruchtsäften vorrätzig.

Auch werden die verschiedenen kohlen-sauren Wasser
in Gläsern à $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} gr. in der Officin selbst verabreicht.
Leipzig, im April 1856.

Hofapotheke zum weissen Adler.

Wallosin,

künstliches Fischbein, aus der Fabrik der Herren **Th. Voekler
& Co.** in Meissen, in Stäben verschiedener Länge für Sonnen-
und Regenschirme, empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2.

Breitkopf & Härtel

empfehlen ihre

Pianofortes

aller Gattungen, namentlich ihre

neuen patentirten Instrumente

und laden zum Besuch ihres wohl assortirten Magazins ein.

**Koffer, Reisebeutel, Eisenbahn-, Geld- und
Damontaschen,** eigener Fabrik, empfiehlt und hält Lager

Ernst Selberlich,

Petersstraße Nr. 45/38 u. Markt vis à vis der Hainstraße.



Staub-, Frisir- u. Taschenkämme

von Schildkrot, Elfenbein, Gummi, Büffelhorn und
Holz empfiehlt

G. B. Heisinger im Mauricianum.

Nr. 9. Markt Nr. 9.

Großes Lager in Frühlingsmantelchen und Mantillen der
neuesten engl. und franz. Stoffe und Façons, Kleider und Mor-
genröcke, saubere Arbeit, sehr billig, bei

G. Geling, Schneidernstr. 2. Et.

Damenputz empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen
und **E. Tränkner,** Universitätsstraße 15 parterre,
nahe dem Morisdamm.

Kinderhüte

Pariser Thonpfaffen, kurz, glatt, mit Caricaturen und in
neuesten Mustern, empfangt neue Sendung
A. E. v. d. Planitz, Grimma'sche Straße Nr. 20.

Goldbleisten,

geschweifte und gerade Gardinenbretter empfiehlt billigst die Fabrik
von Julius Klein aus Berlin, Muster-Sortiment Markt
13. Reihe, Ecke vom Mittelgang.

Haar-Pinsel

eigener Fabrik
in ausgezeichneter Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen
Julius Klein aus Berlin.
Beslager 18te Reihe, Ecke Mittelgang am Markt.

Das Musterlager d. Buntpapierfabrik

von
Franz Dessauer

in Aschaffenburg

befindet sich während dieser Messe

Hôtel de Baviere Nr. 91.

Das Muster-Lager

der
**Toiletten-Seifen- und
Parfümerie-Fabrik**

von
Wilhelm Rieger,

Jos. Bravi's Nachfolger
in Frankfurt a. M.,

befindet sich während der Messe
Petersstrasse Nr. 37, 1. Etage.

**Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant**

aus Frankfurt a. M.,
33. Reichsstraße im Damhirsch.

**Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,**
Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.
Preisermäßigung.
Alle unsere Uhren sind mit einem Certificat
begleitet.

Lager massiver und hohler Uhr-
ketten und Uherschlüssel

eigener Fabrik von
F. Winnoth

aus Pforzheim
66. Brühl, Schwabe's Hof.

Die Fabrik von
Gaetano Vaccani aus Halle a.S.
hält Lager von Reisszeugen, Ther-
mometern, Goldwaagen, Nivellir-In-
strumenten, Reisschienen, Linealen und
Winkeln von Holz, Manilla-Sanf-
Glockenzügen in neuen Mustern etc.
Markt, 14. Bodenreihe.

Unser Herr Rosenthal wird wie früher für die erloschene
Firma Rosenthal, Steinhart & Comp., welche
bisher während der Messe Lager Brühl Nr. 79 hielten, so
auch jetzt für die unfrieger

ein gut assortirtes Lager
unseres Fabrikats in

Corsets ohne Naht

in der
grünen Tanne,

Brühl Nr. 82,

unterhalten.

Wie seither werden wir auch für die Folge bei durchaus
reeller Waare allen billigen Anforderungen unserer geehrten
Abnehmer in jeder Weise zu entsprechen wissen.

D. Rosenthal & Comp.

aus
Göppingen,

Königreich Württemberg.
Brühl Nr. 82.

Zeichnungen
für weiße Stickereien,
als Kragen, Einsätze, Bänder, Röcke, Ärmel, Taschen-
tücher, Damen- u. Kinderkleider, auf Jaconet, Batiste,
Tüll u. Plüsch in neuestem Geschmack zu sehr billigen Preisen.

Hartwig Reinganum

aus Frankfurt a. M.,

Reichsstrasse 41, 2. Et.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

im Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

C. Deffner

aus Esslingen,

Musterlager von silberplattirten
und lackirten Waaren

Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Tr.

Holz-Galanteriewaaren, als schönste Zimmerzierde,

ca. 200 Gegenstände im elegantesten Geschmack empfehle hiermit einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publicum als etwas Neues! Das Haupt-Wusterlager befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1, ein kleineres bei Herrn Liebherr, Grimma'sche Straße, Ecke der Ritterstraße. Robert Hoffmann.

Friedr. Heinr. Meissner jun.,

Thomasgässchen Nr. 5,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Lütticher Gewehre, Gewehr-Läufe u. Bestandtheile.

Lager von

Geschäfts- und Handlungsbüchern,

roth und blau linirt,

mit gedruckten Köpfen und englischen Federrücken,

von **Carl Kühn & Söhne in Berlin,**

bei **Gebroüder Tecklenburg in Leipzig,**

Thomasgässchen Nr. 11, 1. Etage.

Die vorzügliche und gediegene Arbeit dieser Fabrikanten ist weit und breit bekannt, die Preise zeitgemäß billigt gestellt und werden sämmtliche Fabrikate bei uns zu Fabrikpreisen abgegeben. **Gebroüder Tecklenburg.**

Das Federbetten-, Bettfedern- und Matratzen-Lager

von **Sophie verw. Lelderitz**

befindet sich jetzt in Herrn Stadtrath Fleischers Haus, Grimm. Straße Nr. 27, Eingang Nicolaisstraße Nr. 1.

Das Lager fertiger Herren-, Damen-, Kinder- und Bett-Wäsche jedoch wie früher Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus) im Gewölbe.

Die Spielwaaren-Fabrik

von

Carl Thieme, Thomasgässchen No. 11,

ist mit den neuesten Sommer-Artikeln auf das Reichhaltigste assortirt.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst **A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.**

Schlesinger & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstrasse Nr. 24, 2. Etage.

Echte Wiener Bleistifte.

Wir beehren uns hiermit bekannt zu geben, daß unsere

echten Wiener Bleistifte,

welche auf den Industrie-Ausstellungen zu London, München, Leipzig, Berlin und Wien mit den ersten Preis-Medailles ausgezeichnet wurden, nun auch in Leipzig bei

Herrn Pietro Del Vecchio, Marktplatz Nr. 9,

zu haben sind.

Wien, im April 1856.

L. & C. Hardtmuth.

**Grosses Lager Nürnberger Kurzwaaren, Spiegel
gel und Spiegelglas von**

J. Weinmann aus Fürth,
Kaufhalle, Gewölbe Nr. 10, 11 und 12 und Markt, Ecke der 10. Budenreihe.

Mantillen und Sommermäntel

von
B. Bonheim aus Berlin
Reichsstrasse Nr. 50, 1. Etage.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse No. 1, zweite Etage,

Lager von Goodyears Patent-Gummi-Schuhen.

Aufträge auf Gummi-Schuhe, für nächste Herbst-Messe zu
liefern, werden unter besonders vortheilhaften Bedingungen
entgegen genommen.

Tapeten = Fabrik

von
Engelhard & Karth in Mannheim

hält Muster-Lager von
**Tapeten, Borden, Plafonds, Lampris und
Decors**

Hôtel de Bavière No. 5.

Vincenz Huffzky's Witwe

in Hohenstein bei Teplitz,

erste, älteste Fabrik dieses Artikels in Böhmen, aussi des articles en gout et pour l'usage de l'Orient. Biele neue
Gegenstände, sehr billige Preise.

Musterlager:

Stieglitzens Hof parterre.

Joseph Conrath aus Steinschönau,

Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager:
Grimm. Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, 3. Etage.

Terrainth.

Thonware.

Portemonnaie, Börsen & Cigarren-Etuis
eigener Fabrik empfiehlt

Fr. Louis Tiede

aus Cilenburg,

Bude: Ecke der Reichs- und Grimm. Straße.

Fabriklager von
Lampendochten

bei
D. Rosenthal & Co.

aus
Göppingen,

Brühl 82, grüne Tanne 1. Etage.

Carl Wilcke aus Berlin

empfehlte seine Verlagsartikel in größter Auswahl, als Kupfer-
stiche, Lithographien in coloriert, auch schwarz, zu den
billigsten Preisen.

Stand Petersstraße Nr. 47.

Den Herren

**Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren**

empfehlte ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten,
aufgel. und gemalte Kränze, Devisen etc. etc.
die Kunstanstalt von

F. Sechner aus Guben,
Katharinenstrasse Nr. 10,
3. Etage.

Georg Finck & Co.,

**Bijouterie-Fabrikanten
aus Pforzheim,**

Reichsstrasse 47, 2 Tr.

**Fabrik vulkanisirter
Gummiwaaren**

von
Bacharach, Spanier & Co.,
Düsseldorf,

Salzgäßchen Nr. 1 bei Bäcker Claus zweite Etage.

Das Fabrik-Lager aus Frankfurt
von Reisekoffern, ledernen Gutschachteln, Jagd- und
Reise-Taschen befindet sich Petersstraße Nr. 1.

P. C. Luckhaus & Co.
aus Remscheid,
Musterlager von Stahl- & Eisenwaaren,
Neumarkt Nr. 12.



C. Wolluhn
aus
Berlin,



Fabrikant der Bronze-Stuhuhren, Re-
gulatore, Nacht- u. Nippuhren.
Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe.



Louis Perret-Roulet,
Uhrenfabrikant
aus Chaux de fonds,



empfehlte
Chronometer,
goldene und silb. Anker- und Cylinder-
so wie emailirte und mit Brillanten ver-
zierte Damenuhren
Halle'sche Straße Nr. 1, 3 Treppen.

Vandersmissen

ainé de Bruxelles.

**Brüsseler Spitzen,
Valenciennes,**

Gestickte Tüle etc. etc.

Am Markt Nr. 8, 2. St.
Barthels Hof bei
Madame **Osterland.**

Nüzelberger & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
Reichsstrasse Nr. 33, 2. Etage,
im Dammbirsch.



Fr. Hundeshagen,
Taschenuhren-Fabrikant
aus Hanau.

Feine goldene und silberne Cylinder- und Anker-
uhren, Damenuhren in Emaille mit Brillanten verziert.
Reichstraße Nr. 43, im Hause des Herrn Klein,
3. Etage.

Carl Heidsieck aus Bielefeld.

3/4 und 1 1/4 breite Seilen ohne Naht, Gebirge in
Damast und Dress, Handtücher, gebleichte und gr. und
weiße Tischdecken, Dessert-Servietten mit u. ohne Fransen,
gedruckte und gebleichte Tücher, Batisttücher, echt chinef.
Gradleinen-Tücher, Herren- und Damenhemden,
Kragen, Vorhemden und Manschetten, Einsätze in
Hemden. Kl. Fleischergasse Nr. 4 beim Bäcker Schemmel.

Rau & Comp. aus Göppingen,
 Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,
 Kochs Hof, Eingang Reichstraße Nr. 47, 2. Et.

Toys.

Jouets d'enfans.

Toys.

Spielwaaren-Fabriken

von **Scheller, Weber und Wittich**
 aus Cassel und Marburg.

Reiche Auswahl der neuesten, elegant und solid gearbeiteten Artikel für Jung und Alt.
 Musterlager Gaisstraße Nr. 1, 2 Treppen, Schaß am Markt.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstraße Nr. 1, zweite Etage,
Lager

von englischen und amerikanischen Kurz-Waaren.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik

Theresienthal,

ganz neue Gegenstände,
 auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,
 dem „Gambrinus“ vis à vis.

Neuer Artikel für Exporteure.

Cartonnagenwaaren-Fabrik.

Georg Adler

aus Buchholz im Erzgebirge

bezieht die diesjährige Ostermesse mit seinem vollständig assortirten Musterlager

feiner Cartonnagewaaren im letzten Pariser Geschmack,

so wie nicht minder einfacher Arbeiten dieser Art in reicher Auswahl und offerirt solche zu verhältnismäßig billigen Preisen.

Verkaufslocal: Universitätsstraße Nr. 23, 2. Etage.

Weisse baumwollene Strumpfwaaren. Augustusplatz, 19. Reihe.

Tricot im Stück (Cylinder) für Summwaaren-Fabrikanten, Bandagisten etc., 32 □ Ellen je nach Qualität 5—6 sh., auf Bestellung in jeder beliebigen Farbe; Frauenröcke ohne Naht, Manns- und Frauen-Unterbeinkleider, Manns- und Frauen-Unterziehsachen, Badehosen, en gros und en detail.

Die Königl. sächs. concess. Strumpfwaaren-Manufactur von W. E. Michael aus Dresden.

Wohnung in Leipzig Schuhmachergäßchen Nr. 8, 2. Etage,
 in Dresden Pflanzl. Vorst., Neue Gasse Nr. 16.

L. Schlesinger aus Berlin,

Brühl Nr. 31, 1 Treppe,

empfehle sein reich assortirtes

Uhren-, Gold- und Silber-Waaren-Lager
zu den billigsten Fabrikpreisen.

Juwelen, Perlen, Antiquen, Münzen, Gold und Silber werden zu den höchsten Preisen gekauft.

L. & C. Hardtmuth

empfehlen ihr Lager von

echten Wiener Bleistiften

und elastischen Rechentafeln

Sainstraße Nr. 4, 1. Etage.

Neue Erfindung.

Durch anhaltende Versuche ist es dem Hofapotheker Herrn August Lamprecht in Bamberg gelungen, eine Composition herzustellen, welche alle bis jetzt angewendeten Mittel bei Füllung

feuerfester Schränke,

als Holzschale von den Deutschen, Kieselrde und Sand von den Nordamerikanern und Bimstein von den Holländern, vollständig übertrifft.

Praktische Versuche haben zuverlässig nachgewiesen, daß durch diese Füllung der Schränke Werthpapiere vollkommen gegen Feuer gesichert sind; auch bin ich jederzeit bereit, auf Verlangen diese Versuche zu wiederholen.

Der Herr Erfinder hat mir diese Composition zum alleinigen Gebrauche überlassen und ich empfehle nun meine jetzt einzig damit gefüllten eisernen Geld- und Documentenschränke, welche außerdem durch

neuconstruirte Bramaschlösser

dem Eigenthümer gegen jeden Einbruch, so wie gegen alles Aufschlagen und Nachschließen vollständig sicher stellen, einem geehrten Publicum.

Gleichzeitig empfehle ich meine Copiermaschinen, solid und elegant gebaut, in jeder Hinsicht als bewährt.

Karl Graf, Hofschlosser aus Altenburg.

Stand während der Messe Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

Muster-Lager

Berliner Kurz-Waaren

von **Carl Pflugbeil & Co. aus Berlin,**

Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Mechanische Webstühle

von allen Gattungen und für alle Branchen,

unter denen ich besonders meinen in Sachsen, Oesterreich, Preußen, Frankreich und Belgien patentirten

Neuen Webstuhl mit beliebigem Schützenwechsel

hervorhebe, sind fortwährend bei mir zur Ansicht aufgestellt und im Gange befindlich, und lade ich die Herren Fabrikanten und alle sich dafür Interessirende zum Besuch ergebenst ein.

Chemnitz, den 4. April 1856.

Richard Hartmann.

Henry Emmel aus Paris,

Nr. 60 rue des Marais St. Martin,

Muster-Lager von Pariser Fabrik-Artikeln und Nouveautés
Petersstrasse Nr. 37, 1. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Zweite Beilage zu Nr. 103.]

12. April 1856.

So eben erschien bei **M. Hofmann & Comp.** in Berlin und ist in allen Buchhandlungen zu haben, in Leipzig bei **Louis Roesen, Grimma'sche Straße Nr. 11:**



Schulke und Müller auf der Leipziger Messe.

Humoristische Reisebilder mit 40 Illustrationen
von **S. König.**

7 Bogen gr. 8. In illustr. Umschlag geb.

Preis 10 Ngr.

Dieser neueste Ausflug der beliebten Reisenden bietet wiederum eine reiche Ausbeute von Witz und Humor dar.

Lotterie-Anzeige.

In der heutigen vierten Ziehung 5. Classe 49. Lotterie fiel in meine Collection auf

Nr. 3550 — 50,000 Thlr.

Ferner auf **Nr. 37603 — 1,000 Thlr.,**

„ **3507 — 200 „**

„ **37606 — 200 „**

Leipzig, den 11. April 1856.

A. Walther,

Universitätsstraße Nr. 10, im silbernen Bär.

Lotterie-Anzeige.

In der heutigen Ziehung fünfter Classe 49. Lotterie fiel in meine Collection auf

No. 3550 — 50,000 Thaler.

Laucha, den 11. April 1856.

F. W. L. Forssbohm.

Lotterie-Anzeige.

In heutiger 4. Ziehung 5. Classe 49. K. S. Landes-Lotterie gewann meine Collection auf

Nr. 25391 — 5000 Thaler.

Leipzig, den 11. April 1856.

Hermann Rech,

Königl. Sächs. concession. Lotterie-Collecteur.
Comptoir Reichsstr. Nr. 11 im Hofe 2 Tr.

Nicht zu übersehen!

Ich zeige hierdurch ergebenst an, daß ich von jetzt an im **Gasthof zur goldenen Laute** mit meinem Frachtfuhrwerke halte, und nicht mehr im goldenen Anker. Bitte, mir jede Bestellung bei dem Gastwirth **Wesserschmidt** niederzulegen, wo ich jede Woche alle Markttage von Weisensfels nach Leipzig komme. Es empfiehlt sich **Karl Rötterisch.**

Künstliche Zähne werden solid eingesetzt **Thomas Kirchhof 16, 1. Et. A. Meyer, Zahnarzt.**

Engros-Lager von

Feuerwerk

bei **Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.**

Herrenkleider werden fortwährend gewaschen und ausgebeßert, auch auf Verlangen schön passend gemacht **Sack Nr. 8, 1 Tr.**

Die Glacehandschuh-Wäscherei hohe Straße **Nr. 11**

empfehle ich bestens und wird das ihr geschenkte 11 jährige Vertrauen zu bewahren wissen. Auf Verlangen binnen einer Stunde zurück à Paar 1 r 8 S , das Duzend 20 r .

Alles Aufpoliren, so wie Reparaturen und Lackieren der Meubels wird auf das Billigste besorgt Ritterstraße Nr. 37. E. S. äme.

Pariser Herrenhüte

— veritable — neuester Façon, empfing neue Sendung
C. Albert Bredow im Mauricianum.

Streichwachskerzchen,

englisches und deutsches Fabrikat, empfiehlt en gros zu billigsten Preisen
Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.

Ausverkauf

neuer zurückgesetzter Meubles
in dem frühern Locale des Kriegerschen Meubles-Magazins,
Markt, Stieglitzens Hof.

Goldfische, so wie alle Arten Gläser und Untersätze empfiehlt das Goldfisch-Depot von
A. M. Bolzani aus Berlin.

Stand: Petersstraße Nr. 47 im Reichardschen Hause.

Wegen Altersschwäche sehe ich mich veranlaßt, mein seit 44 Jahren bestehendes Blech-Lackirwaaren-Geschäft aufzugeben und verkaufe daher die noch vorhandene Waare zu spottbilligen Preisen, um diese Messe gänzlich damit zu räumen.
Stand in Leipzig 8. Budenreihe, dem Rathhause gegenüber.

Witwe Schwarzenberg
aus Berlin.

F. Piderit

aus Bielefeld,

Leinen eigener Fabrik und Wäschelager
Nicolaisstraße Nr. 38 goldner Ring.

(1 Carton) Echt englisches Haarfärbemittel (1 Carton)
1 fl. 15 kr. von J. F. SHAYLER in London,

mit welchem man jedes Haar binnen fünf Minuten beliebig schwarz, braun oder hellbraun färben kann. Diese Composition ist unstreitig das **Vorzüglichste**, indem man nicht nur hiermit jedes Haar **ohne Nachtheil echt** färben kann, sondern auch die Färbung überraschend schnell und **ausdauernd** erzielt, wofür mit Rückzahlung des Betrages **garantirt** wird. — Preis pr. Carton in jeder Farbe 1 fl. 15 kr. Preuss. Court. im alleinigen **Hauptdepot** bei Herrn **Theodor Pätzmann in Leipzig, Centralhalle.**

Waschbare Rosshaarröcke und Zeuge,
so wie **Trottir- und Badehandtücher** empfiehlt die Fabrik von
C. E. Wünsche, Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

Die Parquetfußböden, Billard- und Queues-Fabrik
von **J. G. Albrecht, Tischlerstr., Elisenstraße Nr. 29 parterre,**
empfiehlt ihr Lager in den neuesten Mustern zu den billigsten Preisen unter Garantie. Mustertafeln von Parquets sind in Augenschein, so wie Preis-Courante in Empfang zu nehmen
im Meubles-Magazin von C. F. Jage, Petersstr. Nr. 42.

Hainstrasse
Nr. 4.

CONTO-BÜCHER

Fabrik von
Julius Hoferdt & Co.
in Breslau.

Hainstrasse
Nr. 4.

Ausverkauf von Brillen, Lorgnetten,

Opernguckern, Fernrohren, Loupen, Lorgnettenbrillen und Klemmern zu beispiellos billigen Preisen. Verkaufsstube: Augustusplatz, ganz nahe am Johannisbrunnen, der Bude des Herrn Seiffig aus Magdeburg gegenüber.

Dauerhafte Sendungen von guter Leinwand, auch in Schirting, so auch **Unterhosen** in Leinen und Barchent, gut und dauerhaft, zu billigen Preisen zu haben Augustusplatz, 22. Budenreihe, 1. Bude rechts von der Straße herein, bei
J. G. Krusch.

Cocosnuss-Waaren eigener Fabrik
empfiehlt **J. Kjaer** aus Magdeburg und bittet um gütigen Zuspruch. Stand Augustusplatz, 20. Budenreihe.

Für Exporteure.

Fertige Drillhosen

äußerst billig bei

D. Rosenthal & Co.,

Fabrikanten aus Göppingen, Brühl 89, 1. Et.

Das Goldwaaren-Lager
der Bijouterie-Fabrikanten
Maischhofer & Baurittel
aus Pforzheim

befindet sich

Reichstraße Nr. 23, II. Etage.

Nur noch einige Tage
ist der Verkauf unserer vorzüglich sitzenden fr. Pat.-Corsets ohne Naht, unserer **Crinolines** von der Elle und der **Haarröcke** in neuesten Pariser und Wiener Façons zu den äußersten Fabrikpreisen bei

Julius Bernhard & Co.

aus Berlin,

Universitätsstr. Nr. 23, 2. Etage,
auch Eingang Grimm. Straße Nr. 15 im Fürstenhause.

E. A. Gewecke's Patent-Lampen,

Lager en gros und en détail zu Fabrikpreisen bei
Gebrüder Tecklenburg,
 Thomasgäßchen Nr. 11, erste Etage.

Das Waaren- und Muster-Lager

von Porzellanlichtbildern (Lithophanien) mit bunter Glas-Einfassung, so wie Glaser-Diamanten, worunter die so sehr beliebten englischen Diamante und Spiegel-Diamante, so wie ganz neu construirte Mundschneide-Maschinen
 von **F. Grassmann aus Berlin**

befindet sich

Kaufhalle am Markt Nr. 26.

NB. Für Engros-Käufer empfehle Glaser-Diamante à Duzend 6 Thlr.

Friedens-Preise.

Der in Paris abgeschlossene Weltfrieden hat auch für unsere Branche fertiger Herren-Garderobe eine neue günstige Conjunction herbeigeführt; diese zur gegenwärtigen Messe bestmöglichst zu benutzen, haben wir alle unsere Kräfte concentrirt, um den merklich gesteigerten Ansprüchen und Nachfragen in fertiger Herren-Garderobe auch vollkommen Rechnung tragen zu können — und da wir bei Notirung der Preise besonders diesmal unserm alten Grundsatz getreu stets die niedrigsten und billigsten Preise zu stellen bedacht gewesen, so haben für dieselbe die allerdings noch nicht dagewesene, aber der Zeit angemessen zutreffende Bezeichnung

Friedens-Preise

gewählt, weil eben so enorm billige Preise noch nie dagewesen sind, dies beweist im vollsten Umfange nachstehend streng wahrer

Friedens-Preis-Courant.

- 400 Frühjahrs-Überzieher von franz. Electoral-Luch von 3, 4, 5, 5 $\frac{1}{2}$, 6, 7 und 10 *sp.*
- 200 Lord Haglans, Pelisser von feinem franz. Velours von 6, 7, 8, 9, 11 und 18 *sp.*
- 200 Geh- und Leibröcke in schwarz, grün, braun und blau auf Camlot und Seide von 4, 5, 6, 7 und 14 *sp.*
- 1300 Sommer-, Promenaden-, Gesellschafts-, Regel- und Baderöcke von 1—1 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{3}{4}$, 2, 2 $\frac{1}{2}$ und 3 *sp.*
 Pracht-Exemplare von 3, 4, 5, 6 u. 8 *sp.*
- 500 Bekleider von Satin, Bucklin, Electoral, neueste Sachen, von 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3, 4, 5, 6 *sp.*
 Florentin, Nankin, Drell, von 20 *sp.*, 1 *sp.*, 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$ *sp.*
- 300 Westen in Piqué, Wolle, Cachemir, Sammet, Seide, Plüsch, von 20 *sp.*, 1—1 $\frac{1}{2}$ —2, 2 $\frac{1}{2}$ *sp.*
- 600 Schlaf- und Hausröcke von Double-Velours, Lama, Luch, Plüsch von 1 $\frac{1}{2}$, 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3—10 *sp.*
- Ein completer Frühjahrs-Anzug von 2 $\frac{3}{4}$, 3 $\frac{1}{4}$, 4, 5, 5 $\frac{1}{2}$ *sp.*
 Pracht-Exemplare von 5, 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 10, 15 *sp.*
- 84t amerikanische Regenröcke in Alpaca, Seide, so wie
 amerikanische Gummischuhe für Herren und Damen zu den billigsten Preisen.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin,

während der Messe in Leipzig

nur **Grimma'sche Straße Nr. 28.**

Das Engros-Lager Berliner Kurzwaaren, Cigarren-Etui's, Porte-monnaies, Damentaschen und Reise-Utensilien eigener Fabrik

von **H. J. Prager aus Berlin**

befindet sich in der Kaufhalle vorn am Markt Nr. 10 im Gewölbe.

Rudolph Faber aus Göppingen,

Petersstraße Nr. 8, erste Etage,

grosses Lager, bestehend aus 72 Sorten

Zunten-Feuerzeugen.

Die Strohhut-Fabrik von **Henriette Rohrbach aus Dresden**

empfiehlt dem hochgeehrten Publicum ihr reich assortirtes Waarenlager von Damenhüten, Schäferhüten, Klepen, Clarissen, Stürzen, Kägen, Knaben- und Herrenhüte, in weiß und hant, und stellt die möglichst billigsten Preise. **Neumarkt Nr. 33 im Gewölbe.**

Gummiwaaren:

Sofenträger, Gürtel, Strumpfbänder, Gummi-Ballons und vult. Waaren empfehlen zu Fabrikpreisen

Lichtenstein & Collin

aus Frankfurt a/M.,
Bühnengewölbe Nr. 29 am Rathhaus.

L. Reich aus Berlin,
Bijouterie-Fabrikant,
Brühl Nr. 69.

Das Bleistift-Lager
von Ch. Prinoth & Comp. aus Nürnberg
befindet sich wie zeither
auf dem Markt, 14. Budenreihe.

Georg Gressmann
aus Zella bei Gotha.
Musterlager
polirter Stahl- & Eisenwaaren
Kochs Hof, Reichsstr. 47, 2 Tr.

Mantillen
und Damenmäntel

von
Julius Prager & Comp.
aus Berlin
Brühl Nr. 71, 1. Etage.

Das Musterlager feiner Stahlwaaren
von Peter Hendrichs & Grah
aus Solingen
befindet sich im **Hôtel de Bavière,**
Zimmer Nr. 48.

Friedrich Dittmar,
Schuhmacher aus Dresden,
bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit einer Auswahl
geschmackvoller kalb- und rindlederner Herrenstiefeln und verspricht
bei wahrhaft guter und dauerhafter Arbeit die billigsten Preise.
Stand: **Johanniskirchhof,** in der Dresdner Reihe.

Das Stiefel-Lager von
Karl Herzau aus Halle
empfehle sich auch diese Messe mit der größten Auswahl von
Herren-Stiefeln und Stiefeletten in Zeug und Leder. Für gute
dauerhafte Arbeit habe ich Sorge getragen und sichere die solidesten
Preise.
Stand **Johanniskirchhof,** der Bürgerschule gegenüber.

1000 Dbd. Handschuhe
in allen Sorten sind zu verkaufen; Herren- und Damen:
Glacé-Handschuhe von 5 bis 10 π à Paar. Stand:
Augustusplatz 23. Reihe im Durchgang nach dem Au-
gusteum, in der Bandreihe.
Joseph Fleischer aus Erfurt.

C. Heckert aus Berlin,
Fabrikant v. Glasblumen-Kronleuchtern,
bergl. Phantasieartikeln und Glasbuchstaben,
Auerbachs Hof Nr. 62.

Uhren-Lager
von
A. Magnin aus Genf
Reichstraße Nr. 89, 2. Etage.

C. H. Herold,
Fabrikant aus **Untersachsenberg**
bei Klingenthal in Sachsen,
empfehle sein Lager von **Wundharmonika's** in schöner Aus-
wahl und verschiedenen Größen.
8. Budenreihe am Rathhaus.

Louis Hilbert & Co.
aus **Döbeln**
empfehlen ihr Lager von Porzellan.
Erste Budenreihe auf dem Markt.

Werkzeugmaschinen
und Gasapparate
empfehle als solide und billige Arbeit
Aug. Kluge, Altenburg.
Während der Messe mit Mustern, als Drehbänken etc., in Amt-
manns Hofe, Reichstraße beim Mechanikus Meyer.

Eine Partie
Horn- u. Perlmutternöpfe

ist uns zum schleunigsten Verkauf übergeben und werden dieselben
bedeutend unterm Fabrikpreise erlassen.

Julius Bernhard & Co.,
Universitätsstraße Nr. 23,
auch Eingang Grimm. Straße Nr. 15 im Fürstenhause.

Unser vorzüglichstes Fabrikat von
Serge de Berry und Lasting
empfehlen den geehrten Consumenten zu den solidesten Fabrikpreisen
Julius Bernhard & Co. aus Berlin,
Universitätsstr. Nr. 23, 2. Etage,
auch Eingang Grimm. Straße Nr. 15 im Fürstenhause.

Für Partiekäufer.
Strohüte zu den billigsten Preisen
Grimma'sche Straße Nr. 11.

Mosaik.
18 vorzüglich erhaltene Tafeln
echte Florentiner
Mosaik,

11, 8, 6 Zoll hoch und 8, 4 1/2 Zoll breit, sind zu verkaufen.
Auskunft wird ertheilt **Altenburg, Sporengasse Nr. 222, 2. Etage,**
auf briefliche Anfragen unter Adresse **H. H. Altenburg Nr. 222.**

Ein **Hjouterie-Waaren-Lager**, sowohl im cou-
ranten als mittel-feinen Genre, ist unter sehr billigen Bedingungen
entweder im Ganzen oder auch in einzelnen Partien in **Hannau**
s./M. zu verkaufen. Hierauf Reflectirende belieben sich an Herrn
Bergantungs-Schreiber Pfadt daselbst zu wenden.

Zu verkaufen ist ein Grundstück in Sachsen, Leipziger
Nähe, mit wenig Anzahlung, mehrere Gerechtfame mit Material
und Schankwirtschaft. Näheres Reichsstraße 9 bei F. Möbius.

Meß = Budenverkauf.

Ein Meßbudengeschäft, welches sehr gut und umfangreich ist,
soll unter sehr billigen Bedingungen verkauft werden und ist das
Nähere in der Weinhandlung des Hrn. Lorenz, Neumarkt 10,
zu erfragen.

Pianoforte-Verkauf.

Eine Auswahl Pianoforte in Flügel- und Tafel-
form, so wie einige Pianinos von solider und durabler
Bauart, ausgezeichnetem Ton, stehen unter mehrjähriger Garantie
billig zu verkaufen bei

Dertel & Co., gr. Windmühlenstraße Nr. 51.

Pianoforte-Verkauf. In Jacar. und Mahagoni stehen
verschiedene **Fortepiano's**, unter mehrjähriger Garantie, preis-
würdig zum Verkauf Reichsstraße Nr. 23 bei J. Fr. Dertel.

Verkauf einer Veranda.

Der bis voriges Jahr vor dem **Café français** benutzte und
noch in brauchbarem Zustande befindliche Vorbau soll billigst ver-
kauft werden. Derselbe ist einige 30 Ellen lang, mit Eisenblech
gedeckt, roth und weiß lackirt und mit 6 Oberlichtern von starkem
Glas versehen. Das Nähere im **Café français**.

Verkauf einer Dampfmaschine.

Eine vier Pferde-Kraft starke Dampfmaschine nebst allem Zu-
behör, noch in gutem Zustande, ist billig zu verkaufen.

Nachweis bei
Leipzig, den 10. April 1856.

Gebr. Wachsmuth.

Eine Hochdruck-Dampfmaschine von 4 Pferdekraft mit Kessel
und vollständiger Armatur im besten Zustande soll für 450 Thlr.
sofort verkauft werden in Berlin, Schießgasse Nr. 7.

Gut erhaltene **Meßputensilien**, besonders für

Silberwaarenfabrikanten

oder dergl. passend, aus 2 Regalen, 2 Labentischen mit Schub-
kästchen, 1 Schreibpult und verschiedenen Firmaschildern bestehend,
sind wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen bei

Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Eine noch ungebrauchte hier gefertigte homöopathische Haus-
apotheke in schönen Kästen, nebst Herings homöopathischer Haus-
arzt, so wie zwei doppeläufige Terzerole sind aus einem Nach-
lasse billig zu verkaufen bei

Louis Bernitsch, oberer Park Nr. 14 parterre.

Zu verkaufen sind gut gehaltene Mahagoni- u. andere Meubles,
Secretair, **Chiffonniere**, **Silberschränke**, Divans,
Stühle, Tische, Trumeaux- u. andere Spiegel, Commoden, Waschtische,
pol. Bettstellen, 2 Gebett Betten, 1 gr. Bettstelle mit Stahlfedern,
u. Kopfbarmatratze mit Keilkissen, 1 Sopha mit 6 Stühlen u. dazu
2 Armstühle von Mahagoni, Pariser Arbeit, 1 Eckschrank, 1 alter
Mahagoni-Schreibsecretair, Leipziger Meisterstück, 3 Nähtische,
1 Bureau, Kupfergässhen, Dresdner Hof, 2. Etage rechts.

Ein einstufiges Pult steht billig zu verkaufen
Salzgässhenecke Nr. 3, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind 1 schön ausgelegte Rußbaum-Schreib-
commode mit Aufsatz, antik, ein 3 Ellen breiter, 4 1/2 Ellen hoher
Schrank mit Glasüre, unten Schubkästen, 1 Mahagoni-Sopha-
tisch und 6 Rohrstühle, Kirschbaum-Divan, Spiegel, Bureau,
Silberschrank, Kleider- u. Küchenschranke, Sophas, verschied. Tische,
Rohr- und Polsterstühle, Meubeln, kurze Gasse Nr. 114.

Mehrere Mahagoni- und Kirschbaum-Schreibsecretaire sind zu
verkaufen
Neukirchhof, 4. Bude, vor dem Hause Nr. 36.

Zu verkaufen: eine wenig gebrauchte Mahagoni-Sauseuse,
2stüblig, mit braunwoll. Damastbezug, und ein großer bequemer Lehn-
stuhl mit Lederbezug, Petersstraße Nr. 40, 2. Etage rechts.

2 gewöhnl. Sopha's, 1 solid. Divan, 1 Secretär, 3 Tische,
1 Bettstelle, 2 Matragen, 6 Stühle, 1 Kleiderschrank,
1 Spiegel, 4 Gebett Federbetten, alte Polsterstühle sind
zu verkaufen Brühl Nr. 71, im Hofe rechts 1 Treppe.

Secretäre, Bureau, 4 Commoden, 1 Sopha, ver-
schied. Tische, Spiegel, 2 Kleiderschränke, 1 Wäsch-
schrank ic. wird verkauft
Burgstraße Nr. 5.

3 Doppelpulte, 1 einf. Comptoirpult, 1 Steh-
pult, 2 Gewölbetafeln, 1 Tafel
mit Kästen nebst Regal zum Verkauf Burgstraße Nr. 5.

Zu verkaufen ist ein Sopha nebst 6 Stühlen Ritterstraße
Nr. 7, 3. Etage vorn heraus.

Federbetten sind eine Partie zu verkaufen
Brühl Nr. 40, 2 Treppen.

Zu verkaufen ist ein großer kupferner Waschkessel und eine
Blase Kupfergässhen, Dresdner Hof, 2. Etage rechts.

Wagen = Verkauf.

Ein neuer moderner Jaloussiewagen ist zu verkaufen große Flei-
schergasse Nr. 18 beim Schmiedemeister Schumacher.

Zu verkaufen ist ein gutes Zugpferd
Dresdner Straße Nr. 31.

Zu verkaufen ist ein brauchbares Zugpferd. Näheres zu
erfragen Ecke der Holz- und kleinen Gasse in der Kohleniederlage.

Verkauf von Papageien.

Graue und grüne gut sprechende Papageien (Inseparables), so
wie auch rothe Cardinale (sogenannte amerikanische Nachtigallen)
sind zum Verkauf auf einige Tage ausgestellt Gerberstraße im
Gasthof zum schwarzen Kreuz.

Zwei schönseifende Zippen und eine fleißig gutseifende Stock-
amsel sind zu verkaufen Thonbergstraßenhäuser Nr. 71, 2 Treppen.

Gut gelernte **Simpel** sind zu verkaufen in der Peters-
straße im goldenen Arm.

Schöne hochgelbe **Canarienhähne**, die zu jeder Tageszeit
schlagen, so wie auch **Sien** sind billig zu verkaufen hohe Straße 16, 1 Tr.

Spargelpflanzen,

3jährige starke, in 3 der besten Sorten à 15 und 20 Ngr.
per Schock sind zu haben in der Baumschule von
Apoth. L. A. Neubert,
Hainstraße.

Billig zu verkaufen sind 7 Schock kleine und 3 1/2 Schock
große **Birkenpflanzen** hohe Straße Nr. 16, 1 Treppe.



Für Garten- und Blumenfreunde.



Unterzeichneter erlaubt sich auf sein
reichhaltiges, schönes Sortiment
Rosen (über 500 Sorten) aufmerk-
sam zu machen, und empfiehlt selbige
billig, so wie wurzelechte **Hybride de Bourbon** in stark
vermehrten Sorten unter 50% des Katalogpreises. Die Verzeich-
nisse, welche 21 Classen enthalten, werden zur beliebigen Auswahl
gratis gegeben, so wie eins über **Gemüse**, **Feld**- u. **Blumen**-
Sämereien, **Staudengewächse**, **Blumenzwiebeln**,
Georginen und andere Knollen, Obstbäume, Frucht- u. Zier-
Sträucher, größte Erdbeer-, Spargel-, Gemüse- und Blumen-
pflanzen, namentlich von bestem engl. Sommerkloy in allen
Farben, gemischt à Schock 5 Ngr. bei

Carl Friedr. Rietzschel,

Petersstraße Nr. 41 in **Sobmanns Hofe** und
in der **Kunstgärtnerei Querstraße** Nr. 13.

Eine Partie französische und Berliner Blumen werden billig
verkauft Markt, neue Budenreihe Nr. 29 bei F. Schmidt aus Berlin.



C. R. Kässmodel,

Conditorwaaren-Fabrikant von hier,

empfiehlt seine feinen **Chocoladen**, besgl.

engl. künstliche Frucht-Bonbons

in größter Auswahl stets frisch, **Stangen-Kalmus, ostind. Ingber, Orangen** und dgl.
Augustusplatz, Ecke der 22. Budenreihe, Fabrik Barfufmühle.

Chinesischen Thee

in allen grünen und schwarzen, mittel und feinen Qualitäten empfehlen sowohl im Ganzen, als in Stanioldosen à 1/2 Pfund
Kretschmann & Bretschel, Katharinenstraße Nr. 18.

Für Gartenfreunde

empfiehlt noch sehr schöne **Reineclauden-Bäume**, so wie sehr starke **Aepfel- und Süßkirschen-Bäume**
F. Mönch am bairischen Platz.

Echte Manilla, ausgezeichneter Qualität, so wie **Importirte Havanna-, Hamburger, Bremer** und billigere Cigarren, besgleichen **Cigarrettes** bei
A. E. v. d. Planitz, Grimma'sche Straße Nr. 20.

Natürliche Mineralbrunnen.

Von sämtlichen resp. Brunnen-Directionen in Folge meines bedeutenden Bedarfs an Mineralwässern für hier und Umgebenden mit der Haupt-Niederlage betraut, führe ich in diesem Jahre folgende bis zum eintretenden Winter stets von den Quellen in ganzen und halben Krügen bezogene Mineralbrunnen:

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Adelheidsquelle. | 23. Kissinger Rakoczybrunn. |
| 2. Biliner Sauerbrunn. | " " Gasfüllung. |
| 3. Carlsbader Mühlbrunn. | " " Glasflaschen. |
| 4. " Neubrunn. | " " Glasf., Gasf. |
| 5. " Schlossbrunn. | 24. Kreuznacher Elisabethbr. |
| 6. " Sprudel. | 25. Lieberdaer Sauerbrunn. |
| 7. " Theresienbr. | 26. Lippspringer Arminiusqu. |
| 8. Dryburger Sauerbrunn. | 27. Marienbader Ferdinandsbr. |
| 9. Eger Franzensbrunn. | 28. " Kreuzbrunn. |
| 10. " Salzquelle. | 29. Püllnaer Bitterwasser. |
| 11. " Wiesenquelle. | 30. Pyrmonter Stahlbrunn. |
| 12. Elsterbrunn. | 31. Saidschitzer Bitterwasser. |
| 13. Emser Kesselbrunn. | 32. Schlangensbader Wasser. |
| 14. " Kränchesbrunn. | 33. Schlesier Obersalzbrunn. |
| 15. Fachinger Sauerbrunn. | 34. Schwalbacher Stahlbrunn. |
| 16. Friedrichshaller Bitterw. | 35. " Weinbrunn. |
| 17. Geilnauer Sauerbrunn. | 36. Selterserwasser. |
| 18. Giesshübler Sauerbrunn. | 37. Spa Puhon. |
| 19. Gleichenberger Constantins-Quelle. | 38. Vichy grande Grille. |
| 20. Haller Jodwasser. | 39. Weilbacher Schwefelbrunn. |
| 21. Homb. Elisabethquelle. | 40. Wildunger Sauerbrunn. |
| 22. Kissinger Maximilianbr. | 41. Wittekinder Salzbrunn. |
| | " " Gasfüll. |

Carlsbader Sprudelsalz.
Kreuznacher Mutterlaugensalz.
Wittekinder " "
Seesalz.
Pastilles digestives de Billn.

In Folge oben erwähnter Begünstigungen bin ich durch mein reich assortirtes Lager in den Stand gesetzt, Aufträge meiner geehrten Geschäftsfreunde und des resp. Publicums unter denselben Bedingungen wie die resp. Brunnen-Directionen aufs Prompteste auszuführen.

Selten verordnete und in meinem Lager daher nicht vorrätige Mineralbrunnen erbiere ich mich möglichst schnell unter den billigsten Bedingungen von den Quellen zu liefern.

Die künstlichen Mineralwässer sind zu den Fabrikpreisen ebenfalls bei mir zu haben, verabfolge sie aber nur auf **ausdrücklichen Wunsch**.

Leipzig, im Monat April 1856.

Mineralwasser-Handlung
von Samuel Ritter,
Petersstraße im grossen Heiter.

Waldmeister,

zu **Maitrank** sehr schön, empfiehlt täglich frisch und billigt
F. Drösch am bairischen Platz.

Maitrank

von frischem grünen Waldmeister empfiehlt in bekannter Güte
Franz Voigt, Dresdner Str.

Brennspiritus 80°/o,

à 6 $\%$ pr. Kanne, offerirt
S. Welzer, Ulrichsgasse Nr. 29.

Eisenhaltigen Branntwein,

doppelt à 6 $\%$ pr. Kanne, einfach à 4 $\%$ pr. K., empfiehlt in vorzügl. Qualität
S. Welzer, Ulrichsgasse Nr. 29.

Die Dampf-Chocoladenfabrik

von **C. G. Gaudig** in Leipzig
empfiehlt ihre bekannten **Cacao- & Chocoladenfabrikate** in bester Güte zu möglichst billigen Preisen. Bei Abnahme von großen Partien wird ein ansehnlicher Rabatt bewilligt.

Verkaufslager { **Frankfurter Straße Nr. 44.**
Burgstraße Nr. 1, Ecke des
Thomaskirchhofes.

Dorothea Weise

aus **Gotha und Leipzig,**
Nicolaistraße Nr. 50,
empfiehlt ihr großes Lager feinsten Fleischwaaren zu billigen Preisen.

Neue Strals. Brathäringe,
echt Emmenthaler Schweizer- und grünen
Kräuterkäse, sowie
schöne hochrothe Apfelsinen
empfiehlt

Moritz Siegel Nachfolger,
Mauricianum.

Frische große Holsteiner und Helgoländer Austern

erhielt wieder Zufendung
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Sehr fette Limb. Sahnkäse, Stück 6 $\%$, empfiehlt
Carl Schaaf, Universitätsstraße.

Der Verkauf

von wirklich frischem **Astrachanischem Caviar** ist auf dem **Thomaskirchhofe** in der Eckbude am Anfange der Fischer-Reihe.

Verkauf.
Bratensfett ist wieder vorrätig und à 12 1/2 $\%$ pr. Kanne zu haben bei
A. Schröter am Markt Nr. 6.

Weininger mitteld. Creditanstalt=Actien
werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Stückzahl und des Preises bittet man bei Herrn **Otto Klemm**, Grimma'sche Straße Nr. 15, abzugeben.

Gebrauchte Uhren & Goldsachen,
Kleidungsstücke, Leihhauscheine, Betten, Wäsche u. s. w. werden zu hohen Preisen eingekauft.

L. Ungibauer,

Serberstraße Nr. 10 im Gewölbe.

Gebrauchte von Mahagoni, Kirschbaum und
Meubels Nussbaum werden zu kaufen gesucht
Serberstraße Nr. 10
im Gewölbe.

400 fl gegen jura cessa auf erste Hypothek werden gesucht durch
Adv. **Zhon.**

200 fl gegen pupillarische Sicherheit werden auf ein Landgrundstück zu erborgen gesucht durch
Adv. **Zhon.**

18,000 fl sind im Ganzen oder getrennt auf gute Sicherheit an Landgrundstücken auszuleihen durch
Adv. **Bennewitz**, Hainstr. Nr. 28 im Anker.

Auszuleihen sind 600 Thaler, oder etwas mehr, auf sichere Hypotheken, wo möglich an Landgrundstücken, durch Unterzeichneten. Auch vermittelt derselbe **Vorschüsse auf solide Waaren** oder andere sichernde Depositen.

Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Commissionslager = Besuch.

Ein hiesiger Kaufmann, dem gute Referenzen zur Seite stehen, wünscht Commissionslager für hiesigen Platz in Weißwaaren oder in französisch und schwäbisch Smünder Kurzwaaren zu übernehmen, und würde er auch, wenn es gewünscht würde, die Messen zu Frankfurt a/D. und Braunschweig beziehen.

Darauf Reflectirende (anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt) wollen ihre Adressen unter A. S. # 111 poste restante franco niederlegen.

Agentur = Besuch.

Ein in Berlin ansässiger Agent, der die besten Referenzen nachweisen kann und augenblicklich sich hier am Platz befindet, sucht vom Rhein zur Vertretung in Berlin und der Reise ein resp. Haus in Biebers, Calmul und Hosenzeugen. Adressen zur mündlichen Besprechung unter F. # 4 erbittet man sich in der Expedition d. Bl.

Agenturen

für Oesterreich und Italien

übernimmt ein im Manufacturfache routinirter, mit der österreichischen Kundschaft persönlich befreundeter junger Mann. — Auskunft ertheilen aus Gefälligkeit die Herren **Knauth, Nachod & Kühne.**

Agentur = Besuch.

Ein in Berlin ansässiger Agent, der die besten Referenzen nachweisen kann und augenblicklich sich hier am Platze befindet, sucht zur Vertretung ein resp. Haus in Seidenwaaren, am liebsten in Sonnen- und Regenschirmstoffen. Adressen zur mündlichen Besprechung unter E. # 2 erbittet man sich durch die Expedition d. Bl.

Gesuch. Für courante Artikel thätige, gut empfohlene Agenten für Schlesien, Polen, Ostpreußen und Sachsen; besonders ist Bekanntschaft in den Provinzen genannter Gegenden erforderlich. Adressen mit Angabe der Referenzen erbittet man unter O. D. durch die Expedition d. Bl.

Gesuch. Agenturen achtb. Häuser für Hamburg von einem dortigen Kaufmann, dem sehr gute Referenzen zur Seite stehen. Adressen mit L. D. bezeichnet erbittet man durch die Exped. d. Bl.

Ein aus Hamburg hier anwesender junger thätiger Agent, der sich auf respectable Häuser bezieht, sucht noch einige Agenturen für dort und bittet Offerten mit M. bezeichnet in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Theilnehmer = Besuch.

In Folge des Austritts eines Associés macht sich bei einem der Eisenbranche angehörenden Fabrikgeschäfte in der Nähe von Dresden die Bethheiligung eines Mannes wünschenswerth, welcher mindestens 15 bis 20,000 fl einzulegen vermag. Daß derselbe Kaufmann sei, ist jedoch nicht unbedingte Erforderniß. Auch könnte ein Theil des Vermögens hypothekarisch sicher gestellt werden. — Ueber die Beschaffenheit und Solidität des Geschäfts wird Herr **Friedr. Georg Wied** in Leipzig Auskunft zu ertheilen die Güte haben.

Compagnon = Besuch.

In ein bereits sehr renommirtes Fabrikgeschäft wird ein Theilnehmer gesucht, welcher baldigst eintreten und über ein Capital von ca. 3 à 4000 Thlr. verfügen kann.

Adressen unter T. F. 6 nimmt die Expedition d. Bl. an.

In ein Kurzwaaren-Engros-Geschäft wird ein Kaufmann mit einer Capitaleinlage von ca. 8000 fl als Associé gesucht. Gefällige Offerten franco unter Chiffre A. 3. durch die Expedition dieses Blattes.

Commis = Besuch.

Für Buchführung und Correspondenz wird in einem Fabrikgeschäft ein befähigter und gut empfohlener Commis gesucht. — Der Antritt hat zu Johannis zu erfolgen.

Offerten franco unter C. Z. poste restante Leipzig.

Offene Stelle.

Für ein Fabrikgeschäft in Cassel wird ein gewandter Reisender in den mittleren Jahren gesucht, der der französischen Sprache mächtig ist. Auskunft ertheilt vorerst auf portofreie Anfragen **A. Meisinger** in Leipzig, Zeiger Straße Nr. 2.

Ein gewandter Buchhalter, der mit allen Comptoirarbeiten vertraut ist und im Manufacturwaaren-Fache bereits gearbeitet hat, findet in einem bedeutenden Fabrikgeschäfte sofort ein gutes Engagement. Zu erfragen am Brühl Nr. 75, 2 Treppen bei **Dr. Bon & Co.** aus Mühlhausen in Thüringen.

Ein tüchtiger Schriftlithograph

(mit einem wöchentlichen Gehalt von 5—6 fl) und ein **Maschinenmeister** können sofort oder zum 1. Mai c. dauernde Condition erhalten. Das Nähere durch den Buchhändler Herrn **Wilh. Baensch** in Leipzig.

Werkführerposten in einem hies. Fabrikgeschäft zu besetzen für einen rechtlichen, thätigen Mann, der 300 Thlr. baar Caution stellen und sofort antreten kann. Das Nähere **Erdmannsstraße Nr. 3 parterre rechts.**

Ein Bursche, welcher Lust hat Bürstenmacher zu werden, kann sich melden bei **Moriz Blaubuth**, Hainstraße Nr. 25, Lederhof 3. Etage.

Gesucht wird ein mit guten Attesten versehener Hausknecht in Stadt Frankfurt.

Gesucht wird ein Bursche von 16—18 Jahren, welcher wo möglich schon in einer Destillation war, Hainstraße 31 im Keller.

Directrice = Besuch.

Für ein großes Puzgeschäft in Bremen wird eine in jeder Beziehung tüchtige, gut empfohlene Directrice unter annehmbaren Bedingungen gesucht durch **Hunnius & Förtsch**, Kochs Hof.

Gesucht werden zum sofortigen Antritt noch mehrere saubere Zuarbeiterinnen im Puzfach. Zu melden **Unversitätsstraße Nr. 15 parterre.**

— **Gesucht** werden **Weisnäherrinnen**, jedoch nur ganz geübt — **sogleich**, — **Serberstr. 8, Treppe B.**

Wirthschafterin = Gesuch.

In der Nähe von Leipzig wird auf einem Mühlengute eine Wirthschafterin zum sofortigen Antritt gesucht. Das Nähere ist zu erfragen Reichsstraße Nr. 48, 2. Etage.

Gesucht wird zum 1. Mai für ein Kind eine mit guten Zeugnissen versehene Muhme. Zu melden Rudolphstraße 1, 3 Tr. rechts. Desgleichen eine Köchin.

Gesucht wird den 15. April ein ordentliches Mädchen zur häuslichen Arbeit neue Straße Nr. 6.

Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin wird zum sofortigen Antritt gesucht Königsstraße Nr. 18, 3 Treppen rechts.

Ein Kindermädchen, das gebiert hat, gut häkeln und nähen kann, wird zum 15. d. M. gesucht in Lindenau beim Hausbesitzer Sudan.

Avis für die Herren Kaufleute. Vorzüglich gut empfohlene und sehr ansehnliche Commis suchen durch mich **Verkäufer-, Lager-, Comptoir- und Reise-Posten.** (Nachweis ganz kostenfrei.)
Julius Knöfel, Johannisgasse Nr. 16.

Ein junger militärfreier Commis sucht pr. 1. Mai in einem Colonial-, Eisen- oder Kurzwaarengeschäft en gros einen Comptoir- oder Lagerposten. Adressen unter Chiffre H. H. # 1000 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein mit besten Empfehlungen versehener junger Mann, der für ein Berliner Haus die nördlichen Provinzen Preussens speciell bereist hat und eine genaue Kenntniss der Kundschaft besitzt, sucht, wenn möglich in Leipzig, ein anderes Engagement.

Gefällige Adressen unter Chiffre W. 10 in der Exped. d. Bl.

Ein gewandter Verkäufer, der mit dem Manufacturfache durchaus vertraut ist, und in jeder Hinsicht sehr schöne Zeugnisse vorzeigen kann, sucht ein Placement in einer Manufacturwaaren-Handlung.

Gefällige Offerten nimmt die Expedition dieses Blattes unter O. N. # 3 entgegen.

Ein Schreiber,

im Assurancesfache vertraut, sucht Engagement. Adressen beliebe man unter J. E. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger solider Mann, flotter Verkäufer, welcher die besten Empfehlungen, so wie eine gute Handschrift besitzt, sucht Stellung. Gefällige Offerten werden unter G. T. No. 12 in der Exped. d. Bl. entgegengenommen.

Ein junger Mensch von auswärts, militärfrei, sucht einen Posten als Markthelfer u. s. w. Näheres in der Restauration von F. Jost am Peterskirchhof.

Ein gewandter starker Bursche, welcher gut empfohlen werden kann, sucht Stelle. Reichsstraße Nr. 9, im Hofe 2 Tr.

Ein junger Mensch, welcher mit Pferden umzugehen weiß, sucht einen Dienst als Kutscher oder Hausknecht. Geehrte reflectirende Herren werden gebeten, ihre Adressen unter der Chiffre A. E. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesuch. Ein junger Mensch, welcher 3 Jahre als Kellner servierte, sucht eine Stelle als Kellner oder Markthelfer. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 16 parterre.

Gesuch. Ein gebildetes, durchaus zuverlässiges Mädchen, mehrere Jahre Directrice in einem großen Weißwaaren-Wäschegeschäft, sucht eine ähnliche Stelle. Da sie früher schon einer Wirthschaft selbstständig vorgestanden, auch in allen feinen weiblichen Arbeiten gründlich erfahren, würde sie noch lieber eine Stelle als Wirthschafterin, Gesellschafterin zur Erziehung der Kinder, oder Gehilfin der Hausfrau annehmen.

Die besten Zeugnisse und Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Geehrte Offerten werden A. H. S. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesuch.

Eine junge Person, welche die Wirthschaft gelernt, sucht ein Unterkommen als Wirthschafterin oder bei einzelnstehenden Leuten, Frankfurter Straße Nr. 54, im Hofe 2 Treppen.

Ein ordnungsliebendes und reinliches Mädchen, welches in der Küche wohlverfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht zum 15. April oder 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen beim Bäcker neben der Post.

Ein ordentliches reinliches Mädchen, nicht von hier, sucht sogleich Dienst, am liebsten in einem Gasthause. Das Nähere Ritterstraße Nr. 44, 3 Treppen vorn heraus.

Gesuch.

Ein Mädchen, nicht von hier, mit guten Zeugnissen versehen, welches im Schneidern und Feinnähen Kenntnisse hat und auch in der Küche nicht unerfahren ist, sucht vom 15. ds. Mts. oder 1. Mai einen Dienst. Das Nähere ist zu erfahren Grimma'sche Straße Nr. 10 bei Müßelmacher Weise.

Ein gefestetes Frauenzimmer sucht Beschäftigung während der Messe im Scheuern oder Aufwaschen. Zu erfragen Böttchergäßchen Nr. 5, 3 Treppen.

Ein redliches Mädchen, im Schneidern, Nähen und Platten sehr erfahren, von auswärts, sucht einen Dienst als Jungemagd. Frankfurter Straße Nr. 21, Seitengebäude 1 Treppe links.

Ein Mädchen in gefesteten Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Wirthschafterin oder Jungemagd, sei es in der Stadt oder auf dem Lande.

Näheres Obstmarkt Nr. 3 beim Hausmann.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches noch in Dienst steht, sucht bis zum 15. April oder 1. Mai einen guten Dienst. Bei ihrer Herrschaft zu erfragen große Fleischergasse, Stadt Gotha, hinten im Hofe 2 Treppen.

Eine Köchin, welche gut kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, gute Atteste aufzuweisen hat, sucht bis 1. Mai einen Dienst, und bittet geehrte Herrschaften um gütigste Nachfragen Halle'sche Straße Nr. 8, 3 Treppen rechts.

Ein solides Mädchen von 17 Jahren sucht bis 15. April Dienst für Alles. Näheres Saß Nr. 12, 1 Tr. bei der jetzigen Herrschaft.

Ein Mädchen in gefesteten Jahren, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst. Zu erfragen Klosterstraße Nr. 15, 1. Etage.

Ein Mädchen, nicht von hier, das längere Zeit bei einer Herrschaft war, sucht einen Dienst als Jungemagd oder für Alles. Zu erfragen beim Hausmann

Katharinenstraße Nr. 20.

Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren und sich gern aller häuslichen Arbeit unterzieht, sucht sogleich oder 1. April einen Dienst. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 14, im Hofe 3 Tr.

Ein Mädchen, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird und gute Zeugnisse hat, sucht zum 1. Mai einen Dienst als Jungemagd oder für Küche und häusliche Arbeit. Adressen erbittet man unter D. D. durch die Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen werden kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Näheres Windmühlenstraße Nr. 51.

Local = Gesuch!

In guter Meßlage wird ein geräumiges Zimmer 1. Etage als Verkauflocal gesucht. Adressen unter N. O. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein Logis in freundlicher Lage, mit oder ohne Garten, wird von einer stillen Familie von 250 bis 400 Thlr. jährlich, Johanns oder Michaelis d. J. beziehbar, zu miethen gesucht.

Adressen werden erbeten bei Herrn Willh. Krotzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Gesucht wird von einer ruhigen Familie sofort oder Johannis ein Logis im Preise von 50—60 fl . Adressen beliebe man Georgenstraße Nr. 6 bei G. Brandes abzugeben.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Dritte Beilage zu Nr. 103.]

12. April 1856.

Logis-Gesuch.

Gesucht wird zu Johannis oder Michaelis d. Js. ein Familienlogis 1. oder 2. Etage, bestehend aus 5-6 Zimmern nebst Zubehör. — Offerten werden in der Expedition d. Bl. unter 888 N^o. 4 entgegengenommen.

Gesucht wird ein kleines Logis von 20-24 Thlr. und eine heizbare Stube, mit oder ohne Kammer, von 16-20 Thlr. und sogleich zu beziehen. Adressen bittet man Petersstraße Nr. 39 bei Herrn Voigt (Hausstand) abzugeben.

Für nächste Michaelis- und folgende Messen wird in der Nicolaistraße, Schuhmacher- oder Salzgaschen ein helles Local ganz oder zur Hälfte zu miethen gesucht und ertheilt nähere Auskunft Herr C. F. Günther aus Glauchau, Böttchergaschen.

Ein kleines Familienlogis im Preise von 25-40 \mathfrak{R} , in Reudnitz, Grottenhof, Anger oder Neuschönefeld, wird sofort zu miethen gesucht. Adressen sind abzugeben beim Seilermeister Leichsenring in Reudnitz, Dresdner Straße.

Messvermietung.

Die Hälfte einer dreifensterigen Erkerstube, Reichsstraße zweite Etage, als Verkauflocal für Uhrenfabrikanten besonders geeignet, ist folgende Messen zu vermieten. Näheres bei J. W. Schmidt, Reichsstraße Nr. 16, 2. Etage.

Messvermietung.

Neumarkt Nr. 39, Auerbachs Hof gegenüber, ist von nächster Michaelis- und folgende Messen ein Zimmer mit zwei Betten in 1. Etage zu vermieten und das Nähere parterre zu erfahren.

Messvermietung. Für nächste Messen ist ein freundliches Logis mit 2-3 Betten bei einer anständigen Familie zu vermieten. Näheres Neukirchhof 42, 2 Treppen.

Ein Hausstand

auf der Hainstraße Nr. 2 ist zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist von der Michaelis-Messe d. Js. an ein Hofgewölbe nebst Schlafcabinet in der Nicolaistraße hier für 90 Thlr. jährlich.

Adv. Dr. Andriessky, Reichsstraße Nr. 44.

Ein helles Zimmer in 2. Etage des Hauses Nr. 47 an der Reichsstraße ist als Verkauflocal, namentlich für Uhrenhändler passend, für die hiesigen Messen zu vermieten und daselbst das Nähere zu erfahren.

Am Markt in einem der frequentesten Höfe ist ein Gewölbe zu vermieten.

Das Nähere am Markt Nr. 3, 4 Treppen.

Ein Logis in frequentester Lage der innern Peterdvorstadt, enthaltend 5 Zimmer, 3 Kammern, große helle Küche, Speisekammer, 2 Böden, 2 Keller, ist von Johannis an im Preise von 160 \mathfrak{R} zu vermieten. Näheres Markt Nr. 6, 2. Et. bei Mad. Häbler.

Zu vermieten ist ein kleines Logis für 30 \mathfrak{R} , welches gleich bezogen werden kann, Johannisgasse Nr. 28.

Eine Familienwohnung von 3 Stuben und allem Zubehör ist Verhältnisse halber noch zu vermieten und sofort zu beziehen. Zu erfragen Burgstraße Nr. 8, 4 Treppen.

Vermiethung. Wegen Ortsveränderung ist sofort oder zu Johannis eine neu eingerichtete erste Etage von fünf Zimmern und Zubehör für 190 \mathfrak{R} in gesunder Lage der äußern Vorstadt zu vermieten durch

Carl Schubert, Reichsstr. Nr. 13.

Im goldenen Hute, Reichsstraße Nr. 16, ist die Hälfte der ersten Etage nebst Comptoir und Messstube von nächster Michaelismesse an zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Weststraße 1673, 1. Etage, gut meublirte Stube nebst Schlafcabinet und separatem Eingang zum 1. Mai an einen einzelnen Herrn. — Auch steht daselbst ein gut gehaltener Kinderwagen mit eisernen Achsen zu verkaufen.

Zwei freundliche Stuben sind noch an Buchhändler zu vermieten. Zu erfragen oberer Park Nr. 16 beim Hausmann.

Zwei Zimmer, jedes mit Schlafgemach, mit oder ohne Meubles, sind an einen oder 2 Herren zu vermieten Petersstraße 38, 4 Tr.

Zu vermieten ist ein freundliches Zimmer an einen jungen Herrn oder Dame, sep., mit Hauschl., Mühlgassenecke 5 part. rechts.

Zu vermieten ist sofort eine elegant meublirte Stube Barfußgaschen Nr. 3, 3. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche meublirte Stube mit Aussicht auf die Promenade Theatergasse Nr. 4, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine neu hergerichtete, gut meubl. Stube nebst Schlafgemach, Aussicht auf den Markt, an einen oder zwei solite Herren, Markt Nr. 2/386, 4. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Parterre-Stube, jetzt oder zum 1. Mai zu beziehen, Pachtgasse Nr. 7 links.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist ein fein meubl. Zimmer Brühl, Leinwandh. 1 Tr. über d. Gang bei Witwe Pfeiffer.

Zu vermieten ist eine gut meublirte, freundl. Stube und Kammer mit Hauschlüssel. Dessauer Hof, Treppe B 3 Tr. links.

Eine freundliche Stube mit Schlafkammer ohne Meubels ist sofort an einen Herrn zu vermieten Münzgasse Nr. 5, 2 Tr.

Zwei meublirte Stuben zu vermieten, auch getheilt, gleich oder zum 1. Mai bei A. Kündiger, Stadt Gotha.

Ein hübsches Garçon-Logis ist zu vermieten Kreuzstraße Nr. 1, 1 Treppe rechts.

Offen sind ein Paar freundliche Schlafstellen kleine Fleischergasse Nr. 11, 2 Treppen links.

Schlafstellen sind sogleich zu vermieten kleine Windmühlensstraße Nr. 12, im Hofe rechts 1 Treppe.

Große Aufstellung

von Stereoskopen, Ansichten vom Rhein, der Schweiz und Italien,

welche in der Centralhalle zu sehen sind, täglich eröffnet von 10 Uhr früh bis 10 Uhr Abends. Das Neueste und Schönste wird den geehrten Besuchern geboten und verspricht einen überraschenden Genuss bei Ihrem gütigen Besuch.

C. S. Felber.

— Der einzig in Deutschland lebende —

Orang-Utang oder Waldmensch ist während der Messe in der großen Bude auf dem Rosplaz von früh 10 Uhr ununterbrochen zu sehen, und ist derselbe allen Freunden naturhistor. Studien zu empfehlen, daß sie sich eine nähere Betrachtung nicht entgehen lassen.



Aegyptischer Zauberpalast
mit 300 silbernen Apparaten
vor dem Petersthor.

Prof. Ad. Bils aus Athen

gibt täglich zwei Vorstellungen in der modernen
ägyptischen Zauberei.

1. Vorstellung 4 1/2, 2. Vorstellung 7 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Parquet 15 ₰, 1. Pl. 10 ₰, 2. Pl.
5 ₰, 3. Pl. 2 1/2 ₰. Das Nähere die Programme.

Mechanisches Theater u. Theatrum mundi
in

Weils Kaffeegarten.

Heute: „Der Prophet“; hierauf Ballet und „Der
Götterhimmel“. Anfang erster Vorstellung 5, zweiter 8 Uhr.
V. Lippold.

ODEON.

Heute Sonnabend

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor E. Starke.

Aeckerleins Keller.

Heute Sonnabend und morgen Concert.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

Circus Benz

in der großen Arena auf dem Königsplatz mit Gasbeleuchtung.
Heute Sonnabend den 12. April

grande Soirée équestre

oder das Vorführen und Reiten von 19 dressirten Pferden.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Einem geehrten Publicum von Leipzig und Umgegend erlaube mir ergebenst anzugeben, daß vom Sonntag den 13. d. Mts. ab
bis auf Weiteres täglich zwei Vorstellungen stattfinden werden, und zwar wird die erste Vorstellung um 4 Uhr und die zweite um
7 Uhr beginnen.
E. Benz, Director.

Heute Sonnabend den 12. dieses Monats Production des Bauchredners E. Seidler.

Heute Sonnabend
im Tivoli

Anfang halb 8 Uhr.

Concert

des Musikchors von W. Wend.

TIVOLI.

Heute Sonnabend

im Tivoli

Anfang halb 8 Uhr.

Eintrittspreis

2 1/2 Ngr.

Bei dem Concert kommen heute die neuesten Piecen zur Aufführung.
Obgenannter Bauchredner wird zwischen jeder Abtheilung (derselben sind 3) seine Naturseitenheit in der sogenannten Organ- oder
Bauchredkunst produciren, wobei 4, 5, 6 Stimmen so deutlich, rasch und verschieden zu Gehör kommen, daß Diejenigen, die Herrn
Seidler noch nicht gehört haben, zweifeln, ob nicht mehrere Personen in Spiel helfen. Auch kommen die hauptsächlich für Raucher
interessanten 12 Rauchkünste und noch mehrere überraschende Taschenspielerkünste von Obgenanntem zu hören und zu sehen, wozu
Herrn und Damen best. chst eingeladen sind.
Das Musikchor von W. Wend.



Central-Halle.

Heute Sonnabend den 12. April

Concert von Friedrich Riede.

Unter Anderem kommen zur Aufführung:

Die Duette zu „Zita“ von Doppler; zu „Ruy Blas“ von F.
Mendelssohn; zu „Zampa“ von Herold. Final aus „Stradella“ von Flo-
row. Arie aus „Giralda“ von Koam. „Die Wettseifernden“, concertirende
Polonaise von H. Wittmann. Potpourri aus „der Freischütz“ von C. M.
v. Weber u. s. w.

Anfang 1 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen mit Blumen
decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends
à la carte gespeist.

Die **Table d'hôte** beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Hente, so wie jeden Abend während der Messe
EXTRA-CONCERT
 in den Sälen des Schützenhauses

vom

Musikchore unter Leitung des Directors **W. Herfurth.**Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine, echt bairisches Bier etc.
C. Hoffmann.

Colosseum.

Heute Sonnabend starkbesetzte Tanzmusik.

C. Prager.**COLOSSEUM.**

Morgen Sonntag von Nachmittag 4 Uhr an starkbesetztes
 Concert und nach diesem Tanzmusik.
 Orchester 20 Mann.

C. Prager.**Hôtel de Saxe.**

Heute Sonnabend d. 12. April

Quartett u. humorist. Gesang-Vorträge
 der Herren **Strack, Stahlhener, Musik und Ring** aus
 Berlin. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ N.
 Sonntag in der großen Funkenburg.

Hôtel de Prusse.

Heute Sonnabend den 12. April 1856 fünfte große und

vorletzte Gesangs-Production

der aus öffentlichen Blättern bekannten und wirklichen

Tyroler Sän-er-Gesellschaft Mainer

aus dem Zillertale, bestehend aus 5 Mitaliedern und einem ausgezeichneten
 Zitherspieler, in ihrem National-Costüm. Anf. 8 Uhr. Entrée
 2 $\frac{1}{2}$ N. (Morgen Sonntag Abends Concert der obigen Gesellschaft
 im Hôtel de Prusse. Nachm. 3 Uhr in der Lange'schen Bierbrauerei.)

In Lange's Restauration (Nicolaistr.)

Sonnabend den 12. April

National-Concert

von der hier anwesenden und rühmlichst bekannten
Tyroler Sänger-Gesellschaft

Penz und Pitzinger,

nebst Vorträgen auf zwei chromatischen Schlagzithern und Gitarre
 Begleitung.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Morgen Sonntag

TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr.

Das Musikchor von **W. Wend.**
 Heute Aufführung mit dem Bauchredner **Hrn. Seidler.**

Morgen Sonntag

Wiener Saal. Concert und Tanzmusik.Das Musikchor v. **W. Wend.****Walhalla, Klostergasse Nr. 9, 1. St.**

Heute **Soirée musicale**, nebst humoristischen Gesangsvor-
 trägen der Geschwister **Roser** aus Berlin.

Herr **Roser** wird neun der schwierigsten Piecen auf der
 Guitarre vortragen.

Heute Sonnabend d. 12. April

Concert von Helfen aus Paris

In der bairischen Bierstube von **C. W. Schneemann.** Auf
 vielseitiges Verlangen wird die Gesellschaft wiederholt das beliebte
 Vocal- u. Instrumentalconcert vorzutragen die Ehepaare. Anf. 7 Uhr.

Heute Sonnabend werden die Herren **Tieppelt** (samm:
 Fr. Tochter) und **Horbach**

im **Lüsschenaer Keller, Reichsstraße,**
 Gesang und Kunstproductionen vorzutragen.

Bergers Restauration in Lindenau.

Morgen Sonntag frischer Gladen, Reibekuchen, wozu ergebenst
 eingeladen wird.

Gerhards Garten.Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.**Echt bair. Bockbier**

empfehlen

Chr. Engert, Reichsstraße Nr. 15.**Morgen Concert im Stötterich,**

wobei Gladen, Spritz- u. div. Kaffeekuchen, ff. Bairisches von Kurz, vorzügl. Weintranke von Moselwein u. warm. Speisen. Schutze.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Morgen Sonntag großes Militair-Concert.

Bairische Bier- und Weinstube von G. Ackermann,

kleine Fleischergasse Nr. 10.

Heute humoristische und komische Gesangsvorträge der Fräulein **Fiedler** und des Komikers **Herrn**
Wagenführer nebst Gesellschaft aus Berlin. Anfang 5 Uhr.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weintraut, wozu einladet
H. Jummel, Petersstraße Nr. 1 im Keller.

Weinstube
von J. H. Meyer Wwe.
 No. 6 Neumarkt No. 6.

Edinburgh Ale vom Fass.

A. C. Ferrari.

Frischen Maitrank von Moselwein empfiehlt
A. Wölblings Keller am Markt.

Samburger Weinstube. 
Frische Austern.

„Stadt Wien,“ Petersstraße.
Mittags 1 Uhr Table d'hôte,

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Gleichzeitig empfehle ich dem geehrten Publicum meine neu eingerichtete
 bayerische Bierstube, wo ich stets ein Glas feines bayerisches Bier verabreiche. **F. Möhler.**
 NB. Auch gebe ich (in Abonnement) auf Bestellung Dinners außer dem Hause. **D. S.**

Döllnitzer Gosenstube.
 Heute Abend Roastbeef mit Madeira-Sauce,
 ausgezeichnet feine Gose, echt bayerisches und Lagerbier empfiehlt
 NB. Concert der Familie Karbath. **A. Zerbe, Burgstraße Nr. 22.**

Heute Abend Roastbeef am Spieß,
 so wie täglich von 12 bis 2 Uhr à la carte und vorzügliches bayerisches Bier aus
 der königl. Brauerei in Nürnberg empfiehlt
J. F. Helbig, großes Joachimsthal im Keller.

Zu feinem Münchner Bier und Bobbier und
 heute Abend zu Schinken mit Klößen ladet ergebenst
 ein **Görseh, Burgstraße Nr. 21.**

J. G. Krempler, Ritterstraße Nr. 41, empfiehlt zu jeder Tageszeit verschiedene warme und kalte Speisen,
 z. B. Beefsteaks, Cotelettes, Wiener Schnitzel, Bratwurst, Pökel-Schweinskeule u. s. w., mit
 div. Compot oder Salat. Das Bier ist stets fein. Heute früh von 9 Uhr an Speckfuchen.

Bergers Restauration, Gewandgäßchen Nr. 4.
 Heute Abend Pöfelschweinsknochen mit Klößen und Meerrettig, Karpfen polnisch nebst andern
 Speisen, feines Feldschlößchen- und Lagerbier, wozu ich freundlich einlade.
 NB. Während der Messe wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist. **Der Dblige.**

Heute Mittag und Abend sauren Rinderbraten, täglich Bouillon, Beefsteaks, Sülze, das Lagerbier ist ff., wozu
 einladet **F. Bilfinger, Reichstraße Nr. 1 im Keller.**

Restauration von C. T. Haake, Nicolaisstraße Nr. 38, goldner Ring,
 empfiehlt einen guten Mittagstisch, so wie heute Abend Schweinsknochen mit Klößen und ein ausgezeichnetes Töpfchen Bier, dem
 bayerischen gleich. Auch liegt die Lotterie-Schnellliste schon Vormittag bei mir aus.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen,
 feines Lagerbier, Frankfurter Aepfelwein, wozu ergebenst einladet **Emmerich Kaltschmidt, Klostergasse Nr. 7.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen freundlichst ein
 NB. Morgen früh 9 Uhr Speckfuchen. **J. Zöllner, Königsplatz Nr. 18.**

Heute Schweinsknochen mit Klößen bei **J. G. Helm, Dresdner Straße 2.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet
C. S. Kämpf, kleine Fleischergasse Nr. 6.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet
F. Senf, Gewandgäßchen Nr. 1.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet
J. C. Heyold, Petersstraße Nr. 37.

Goldner Hirsch. Heute früh Speckkuchen, Abends Karpfen polnisch mit Weinkraut. Es ladet er:
gebenst ein C. G. Wäde.

Heute früh Speckkuchen, Abends Schweinsknochen u. Klöße u. Carl Weinert,
Universitätsstraße Nr. 8.

Heute früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Speckkuchen,

so wie jeden Morgen Bouillon, Kaffee, Beefsteaks zu jeder Tageszeit und eines guten Mittagstisch,
feines Lüschener Lager- und Löblicher Blatzenbier, wozu ich freundlichst einlade.
Carl Fr. Hauck, Halle'sche Straße Nr. 12, ehemals Walthalla.



Die Restauration
von **J. G. Gürtler,**

Sporengäßchen Nr. 7,
empfiehlt dem geehrten hiesigen und frem-
den Publicum ein ausgezeichnetes Löff-
chen bairisches Bier, so wie Wein, Punsch,
Grog und Kaffee, und launige und kom-
mische Gesangsvorträge der
Geschwister Hartig.



Gambrinus, Ritterstr. 45.

Heute Abend türkisch Rindfleisch mit Kartoffeln.
Das bairische und Dresdner Waldschlößchenbier
ist ganz ausgezeichnet.

Witwe Schwabe.

Fortuna, Königsplatz Nr. 16.

Heute großes Schlachtfest, dabei feine Biere; es ladet dazu
freundlichst ein W. Körner.

Heute Schlachtfest, so wie feines Bockbier à Seidel 2 $\frac{1}{2}$,
Lagerbier fein à Seidel 13 $\frac{1}{2}$ bei
J. G. Beck, Neukirchhof Nr. 11.

Heute ladet zu frischem Fladen ergebenst ein G. Hartmann,
kleine Windmühlengasse Nr. 8. NB. Morgen frischen Fladen.

100 Thaler Belohnung für verlorne Werth = Briefftasche.

Am Donnerstage mit dem Sitzzuge von Hof ist im
Wagen Nr. 33, 2. Classe, solche entweder liegen geblieben oder
auch im Aussteigen herausgeworfen worden. Dieselbe enthält gegen
500 $\frac{1}{2}$ theils Weimarische, Preuß. u. Sächs. Cassenbilletts, 5 bis
600 fl. Balt. Banknoten u. Coupons von Ablösungs-Obligationsen,
sodann Privatwechsel. Gegen obige Belohnung in der Expedition
d. Bl. abzugeben.

Verloren.

Rehhelfer Linke verlor in der 6. Glasbuden-Reihe ein Zwanzig-
Franken-Stück und ersucht einen Herrn, welcher es fand, dasselbe
gefälligst zurück zu erstatten.

Verloren.

Einem armen Beamten, welcher Gelder einzucassiren hatte, ist
seine Briefftasche mit einer namhaften Summe verloren gegangen.
Der eheliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen 5 $\frac{1}{2}$ Belohnung
beim Portier in „Stadt Hamburg“ abzugeben.

Verloren.

Eine Briefftasche, enthaltend einen Paß, Visiten-Karten u. ab-
zugeben gegen Extra-Belohnung bei Herrn Wilh. Wunder-
lich, Ritterstraße Nr. 36.

Verloren.

Den 10. April ging ein goldner Siegelring, mit einem
grünen Steine gefaßt, verloren. Es wird der eheliche Finder er-
sucht, denselben gegen eine angemessene Belohnung bei Herrn
Rehlhorn, Restaurateur, Dresdner Straße gefälligst abzugeben.

Verloren

wurde 1 Notizbuch mit dem Buchstaben J, um
dessen Rückgabe gegen Vergütung beim Hausmann
Reck, Petersstraße Nr. 108, gebeten wird.

Verloren wurden

4 Hefte Clavier-Noten, 1 Necessair.

Die Sachen werden gegen eine angemessene Belohnung Brühl
Nr. 30, 3 Treppen hoch entgegen genommen.

Verloren wurde gestern ein Päckchen mit Bionden und welchem
Larlatan. Abzugeben Grimma'sche Straße Nr. 27.

Verloren: ein schwarzes Notizbuch mit Dres-
fingenschluß, das für den Finder ganz ohne Werth.
Dem ehrlichen Wiederbringer eine Belohnung
(Brühl) im Wallfisch, 3. Stock.

Ein weiß und braun gefleckter Wachtelhund mit rothem wollenen
Halsband ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine gute
Belohnung auf dem Rittergute Altscherbitz.

Diese Messe sind bei mir 2 Packete halbwoollene Waaren
(Mexicaner Fabrikat) falsch abgegeben worden. Der rechtmäßige
Eigentümer kann sie in Empfang nehmen große Fleischergasse
Nr. 21 bei Ch. Thiede.

Herrn Bruns,

Director der landwirthschaftlichen Lehranstalt zu
Lüschena bei Leipzig.

Ich zeige hiermit öffentlich an, daß ich aus eigenem Antriebe
die oben erwähnte Anstalt verlassen habe, und erkläre es für
nicht in der Wahrheit begründet, wenn mich Herr Di-
rector Bruns eines höchst schlechten Lebenswandels beschuldigt.
Außerdem möge der Herr Director es gerichtlich untersuchen lassen,
ob meine letzte Annonce eine Verleumdung ist, oder ob sich selbige
bestätigt.

Quasnik, den 11. April 1856.

G. Dahms.

Herrn Director Bruns,

welcher meinen Lebenswandel in Folge des zu häufigen Besuchs
der Wirthshäuser für höchst tabelnsworth hielt, erlaube ich mit
anzugeigen, daß die Qualität der Speisen mich dazu zwang, im
dortigen Gasthose für mein Geld mich extra zu restauriren.

Marxen.

Bescheidene Anfrage an Herrn Dir. Bruns.
Bin ich abgegangen? oder abgegangen worden?

Der lustige Berliner.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

Der Herbst zu Oberwesel am Rhein von P. G. Minjou in
Düsseldorf.

Niederländisches Familienleben von Geo. van Haanen in Köln.

Holländisches Studierzimmer von Demselben.

Die Lautenschlägerin von W. Souchon in Berlin.

Nach der Falkenjagd von A. Seel in Düsseldorf.

Oberitalienischer See von E. von Raven in Düsseldorf.

Heute nahm Gott unsern Georg wieder zu sich. Tief betrauert zeigen dies theilnehmenden Verwandten und Freunden nur hierdurch an

Leipzig, den 11. April 1856.

S. L. Brecheisen, geb. Thurn.

Gestern Abend verschied plötzlich am Schlagfluß Herr Hermann Adolph Dähne, was Verwandten und Freunden mit Betrübnis anzeigen

Leipzig u. London, den 11. April 1856. die Hinterlassenen.

Heute Morgen 2 1/2 Uhr entschlief nach langen und schweren Leiden in seinem 52. Lebensjahre unser guter Mann, Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel,

Job. Gottfried Schanke, Bürger u. Destillateur alhier. Verwandte und Bekannte bitten uns ihre stille Theilnahme nicht zu versagen.

Leipzig, den 11. April 1856.

die trauernden Hinterlassenen.

Einsender der Anz.: Einheimische und Fremde unterzeichnet, welche sich gef. in der Expedition dieses Blattes legitimiren oder über das ein- g. antre. Gilt ver. sind.

Auf Del Vecchio's Kunst-Ausstellung in der Kaufhalle am Markt

befindet sich unter anderen werthvollen Del-Gemälden noch für kurze Zeit ausgestellt:

„Der Einzug der Oesterreicher in Venedig nach der Capitulation am 30. August 1849,“

großes Del-Gemälde von Fr. Becht in München.

Morgen Sonntag — Sebastian II. — Connewitz.

Photographischer Salon in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr bei jeder Witterung.

Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe im Kurprinz (Rousplatz Nr. 8).

Angemeldete Fremde.

- Abund. Schneidermeister aus Bodhollarm in Schweden, goldner Hahn.
- Ab. Fabr. a. Etrelia. Palmbaum.
- Achter, Km. a. Dahlen, gr. Blumenberg.
- Avelles, Km. a. Berlin, Reichstraße 34.
- Abricht, Km. a. Dessau, Nicolaisstraße 32.
- Alexander, Km. a. Bromberg, Brühl 47.
- Atam, Km. a. Stallupönen, Theaterg. 4.
- Arnold, Km. a. Nürnberg, Petersstraße 41.
- Kronsohn, Km. a. Lautenburg, gr. Fischg. 29.
- Atam, Km. a. Sensburg, Nicolaisstraße 54.
- Kronheim, Km. a. Kopenhagen, Petersstr. 28.
- Alexander, Km. a. Freytag, Brühl 51.
- Affenstadt, Km. a. Minsk, Mittestraße 38.
- Archenbold, Km. a. Lichtenau, Reichstr. 23.
- Beyer, Km. a. Reichenbrandt, und
- Bese, Frau a. Magdeburg, Stadt London.
- Baum, Km. a. Berlin, und
- Purkhardt, Km. a. Arnberg, Stadt Hamburg.
- Boley, Km. a. Grefeld, Hotel de Russie.
- Burgardt, Km. a. Gröbzia Tiger
- Bott, Zuckerfabrikbes. a. Olmütz, St. Wien.
- Bischoff, Buchb. a. Jersohn, goldne Sonne.
- Brauhelm, Km. a. Berlin, und
- Benedictus, Km. a. Amsterdam, S. de Vologne.
- Bernhardt, Km. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
- Bath, Amtm. a. Polenz, und
- Bischoff, Getreideh. a. Nürnberg, gold. Sieb.
- Baumann, Eisenh., und
- Bernhardt, Fabr. a. Gitterberg, großer Ritter.
- Bauer, Adler a. Auerbach, goldener Hirsch.
- Böhler, Km. a. Schmalkalden, und
- Bed, Buchhalter a. Bannenkil, Stadt Gotha.
- Burkhardt, Km. a. Magdeburg, Palmbaum.
- Bruck, Km. a. Arnberg i Schweden, g. Hahn.
- Braker, Km. a. Berlin, und
- v. Beust, Reich, Rent a Berlin, gr. Blumenb.
- Blacom, Km. a. Washington,
- Bleil, Km. a. Zeulenroda,
- Benta, Km. a. New-York, und
- Bick, Km. a. Gumbinnen, Hotel de Paolere.
- Bernauer Goldarb. a. Bresburg, H. Fischg. 13.
- Ballin, Km. a. Hamburg, Nicolaisstr. 12.
- Beutner, Km. a. Leobschütz, H. Fleischberg. 8.
- Büchel, Gewerfabr. a. Reblis, Klosterg. 7.
- Bock, Km. a. Fürth, Petersstraße 34.
- Boulanger, Km. a. Augsburg, Brühl 78.
- Böhme, Km. a. Berlin, Katharinenstraße 26.
- Blumenthal, und
- Blank, Kauf. a. Hamburg, niederer Park 2.
- Breslauer, Km. a. Gottbus, Querstraße 29.
- Brodengeyer, Km. a. A. nabeig, Salla. 5.
- Böffel, Gewerfabr. a. Sudl, Markt 17.
- Becker, Km. a. Bitau, Ratha ienstraße 8.
- Bentzen, Km. a. Berlin, Wriem Str. 30.
- Benez, Km. a. Berlin, Nicolaisstr. 27.
- Baumgarten, Fabr. a. Chemnitz Brühl 32.
- Buneh, Km. a. Eer. aufen Burgstraße 2.
- Böndker, Fabr. a. Grimmschau, Petersstr. 25.
- Becker, Km. a. Berlin Reichstraße 46.
- Bästel, Fabr. a. Müllersfelzig, Brühl 3.
- Bombach, Fabr. a. Berlin Ratsmarkt 2.
- Böhme, Fabr. a. Soltau, gr. Fleischberg. 18.
- Boram, Km. a. Brotz, Ritterstraße 25.
- Radloff, Fabr. a. Berlin, Neuma 11 19.
- Beck öm, Rauchwaarenh. a. Stockholm, Hall. Gäßchen 7.
- Brecht, Gewerfabr. a. Weimar, und
- Beck, Km. a. Plauen, Thomasgäßchen 6.
- Benter, und
- Bied. Kauf. a. Berlin, Reichstraße 34.
- Berghardt, Km. a. Schneeberg, und
- Born, Fabr. a. Zeitz, Reichstraße 1.
- Bücher, Km. a. Prignitz, gr. Fleischberg. 17.
- Gronenberg, Km. a. Augsburg, Brühl 78.
- Cohn, Km. a. Posen, Ritterstraße 12.
- Cohn, Km. a. Halle, Ritterstraße 34.
- Cohn, Km. a. Berlin, Reichstraße 55.
- Ch. fel, Km. a. Brotz Ritterstraße 18.
- Conna tinsko, Km. a. Krasoo, Katharinenstr. 2.
- Cohn, Km. a. Posen, Ritterstraße 11.
- Coemar, Fabr. a. Eretin, Dresdner Str. 2.
- Cajicob, Km. a. Cumviz, Petersstraße 17.
- Cohn, Km. a. Magdeburg, Brühl 44.
- Calb, Km. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
- Conrad, Km. a. Friedeburg, weißer Schwan.
- Cy, Km. a. Würzburg, Stadt Wien.
- Daonianon, Km. a. Frankfurt, und
- Deufing, Fabr. a. Nubla Palmbaum.
- Dörfling, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Rom.
- Did. Posthalter a. Summerbach, schw. Kreuz.
- Demuth, Km. a. Berlin, Hotel de Vologne.
- Daniel, Km. a. Jessenoiderhütten w. Schw.
- Dienstfertig, Km. a. Breslau, Stadt Hamb.
- Defauer, Km. a. Canata, und
- Delant, Km. a. Ofen, Hotel de Vaviere.
- Digiale, Tuchfabr. a. Forste, Frank. Str. 9.
- Deusing, Km. a. Nubla, Petersstraße 15.
- Dreuer, Km. a. Niedberg, alte Burg 1.
- Dreifert, Km. a. Gottbus, Universitätsstr. 19.
- Duschnig, Km. a. Wien, Reichstraße 13.
- Dörndt, Km. a. Bava, Brühl 51.
- Duff aus, Km. a. Schneeberg, Reichstr. 1.
- Dunder, Km. a. Jbberbüren, gr. Fischg. 17.
- Dietel, Lederfabr. a. Burgstädt, Thoraßg. 8.
- Dienst, Km. a. Gberfeld Brühl 78.
- Dörn r, Km. a. Hiltten, Brühl 64.
- Dremsche, Fabr. a. Genuwalce, Reichhof 9.
- Davi. John, Km. a. Götzig, Nicolaisstraße 18.
- Dietel, Fabr. a. Weiz, Hainstraße 5.
- Duffeldorf, Juw. a. Amsterdam Brühl 27.
- Abmig, Fabr. a. Merane, Nicolaishof 6.
- Gy. lt. Flanellfabr. a. Hainken, Reichstr. 6.
- Eigner, Fabr. a. Oerwig, Katharinenstr. 11.
- Eckert, Fabr. a. Ebnig, Nicol. str. 47.
- Widhoff, Km. a. Braunhweia, Katharinenstr. 15.
- Eilan, Km. a. Dessau, Brühl 13.
- Egtemeyer, Km. a. Meyenburg, und
- Eaterneyer, Km. a. Brantenburg, gr. Fischg. 17.
- om Ende, Km. a. Neustadt a. D., H. Fischg. 3.
- Epiel, Fabr. a. Weisungen, Hainstraße 5.
- Ehle, Ubrm a. Königsbrg., Petersstraße 43.
- Etel, Km. a. Dutschkora, alte Burg 1.
- Eger, Km. a. Prignitz, und
- Eißer, Fabr. a. Eisennerstorf, Hall. Gäß. 14.
- Elias, Km. a. Hamburg, Brühl 10.
- Eckardt, Fabr. a. Chemnitz, Ritterstraße 4.
- Erdam, Km. a. Wien, Katharinenstraße 2.
- Eberlein, Km. a. Chemnitz, Stadt Berlin.
- Egg, Km. a. Winterthur, gr. Blumenberg.
- Eberberger, Gerichtsdir. a. Koblen, Paub.
- Elwood, Privatm. a. Stuttgart, Stadt Rom.
- Esterlein, Km. a. Deuben, und
- Eißig, Km. a. Halle, Hotel de Prusse.
- Flatter, Fabr. a. Hainken, Reichstraße 32.
- Friedländer, Km. a. Marienwerder, Hainstr. 25.
- Fröbel, Fabr. a. Hirschberg, Brühl 27.
- Fried, Km. a. Berlin, Reichstraße 40.
- Flach, Km. a. Walitz, Ritterstraße 36.
- Fiske, Km. a. Raden, gr. Friedera. 21.
- Fietler, Fabr. a. Klingenthal, Kochstraße 7.
- Förster, Fabr. a. Schneeberg, all. Wänden 14.
- Fleischmann, Km. a. Neustadt a. D., H. Fischg. 3.
- Feudel, Fabr. a. Chemnitz, Brühl 11.
- Fiedler, Fabr. a. Plauen, Zeyher Straße 18.
- Freund, Km. a. Buchholz, Markt 9.
- Friedmann, Km. a. Frankfurt, a. W. Reichstr. 33.
- Frank, Km. a. Ve lin, Hall. Gäßchen 8.
- Fiedler, Km. a. Posen, Brühl 31.
- Frank, Km. a. Glauchau, Klosterstraße 11.

Fürth, Kürschner a. Pissa, Brühl 25.
 Freimann, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 48.
 Friese, D., Hefen a. Berlin, gr. Blumenberg.
 Freund, Holz a. St. Gangeß blaues Kopf.
 Frege, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Fuchs, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Federhart, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Fürth, Kfm. a. Wandeker, gr. Blumenberg.
 Fein, Kfm. a. Glauchau und
 Frank, Kfm. a. Gera Stadt Dresden.
 Gahn, Fabr. a. Hof, Hall. Gäßchen 14.
 Grew, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 8.
 Grumfarr, Kfm. a. Calwedel, Burgstraße 4.
 Gähler, Kürschner a. Oeringwalde, Brühl 54.
 Göge, Fabr. a. Glauchau, Salzgäßchen 3.
 Gottschalk, Kfm. a. Deenburg Brühl 54.
 Gabriel, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
 Guhrauer, Kfm. a. Jauer, Nicolaisstr. 12.
 Golde, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 26.
 Georgiou, Kfm. a. Friedrichs Katharinenstr. 2.
 Gierewitz, Kfm. a. Breslau, Mittelstr. 34.
 Giebart, Kfm. a. Mainz, Hotel de Baviere.
 Gewinner, Fleischermstr. a. Hamburg, Schw. Kreuz.
 v. Gauerhadt, Hgbei, a. Korbetha, S. de Pol.
 Gufner, Kfm. und
 Gull, Pflanzler a. Berlin, Stadt Wien.
 Götze, Müller a. Eßna, braunes Kopf.
 Glinko, Kart a. Frankfurt a/M., S. de Bay
 Grubuf, Kfm. a. Warburg, Hall. Gäßchen 12.
 Gumret, Kfm. a. Bernburg, Nicolaisstr. 15.
 Gwidner, Tuchm. a. Weita, gr. Fleischerg. 27.
 Groh, Kfm. a. Pauen, und
 Grumbach, Ubrsch a. Bern, Reichstraße 37.
 Grünbaum, Kfm. a. Paderburgstraße 18.
 Guder, Kfm. a. Berlin, Markt 5.
 Guntel, Kfm. a. Armen, Katharinenstr. 5.
 Guldmann, Kfm. a. Heisford, Gumm Str. 11.
 Gabel, Fabr. a. Coburg, Katharinenstraße 11.
 Galtow, Kfm. a. Braunshweig Katharinenstr. 15.
 Gahlod, Kfm. a. Mühlhausen, Katharinenstr. 14.
 Gänge, Kfm. a. Braunschweig, Hainstraße 22.
 Gehr, Fabr. a. Ebnau, Brühl 11.
 Gähler, Fabr. a. Gießhölzen, Brühl 65.
 Hill, Kfm. a. Barmen, Petersstraße 34.
 Hirsch, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 55.
 Hirsch, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
 Hempel, Fabr. a. Buszig, Grimm Str. 10.
 Hissmann, Fabr. a. Eifenweinstorf, Brühl 58.
 Hamann, Kfm. a. Schwet, Brühl 51.
 Hirschberg, Kfm. a. Braunschweig, Brühl 34.
 Henard, Kfm. a. Ebnau, Peterstraße 1.
 Heilig, Kart. a. Grotta, Brühl 62.
 Heine, Kfm. a. Hildesheim, Katharinenstraße 20.
 Hirsch, Kfm. a. Weiskopf, Brühl 30.
 Hirschberg, Kfm. a. Dessau, Hainstraße 17.
 Hübner, Tuchm. a. Forst, Brühl 63.
 Haderhorn, Fabr. a. Straußberg, H. Fleischerg. 14.
 Händlein, Fabr. a. Mühlhausen, gr. Fleischerg. 21.
 Hirschfeld, Kfm. a. Woson, neue Straße 2.
 Hammer, Tuchm. a. Forst, Frankf. Straße 9.
 Hempel, Fabr. a. Chemnitz, Holzgasse 11b.
 Hertz, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaisstraße 30.
 Hirschberg, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 5.
 Heim, Kürschner a. Heilbronn, Dresd. Str. 12.
 Hoff, Kfm. a. Ebnau, gr. Fleischergasse 19.
 Hirschfeld, Kfm. a. Paltend, Nicolaisstr. 18.
 Hirsch, Kfm. a. Ebnau, Burgstraße 18.
 Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 33.
 Hirschberg, Kfm. a. Inowrazow, Paderberg 3.
 Horowitz, Kfm. a. Duca, Mittelstraße 34.
 Herbold, Fabr. a. Ebnau, gr. Fleischerg. 16.
 Heller, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 31.
 Hirschfeld, Kfm. a. Nieserleben, Mittelstr. 11.
 Hölbe, Knecht a. Dhrdruß, Thomagäßchen 8.
 Hesse, Fabr. a. Ebnau, Nicolaisstr. 47.
 Hajadur, Kfm. a. Wern, Katharinenstraße 2.
 Halberstadt, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 2.
 Hartmann, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 39.
 Hoffer, Kfm. a. Neudorf a/D., H. Fleischerg. 3.
 Heberer, Fabr. a. Weidenbach, Katharinenstr. 11.
 Hüser, Kfm. a. Grete, gr. Blumenberg.
 Hoyer, Kfm. a. Göttingen, Hotel de Bay.
 v. Hef, Hauptm. a. Wien, Hotel de Trusse.
 Hopp, Opticus a. Gera, blaues Kopf.
 Herd, Kfm. a. Bielefeld, Stadt Hamburg.
 Hollmig, Kfm. a. Annaberg, Stadt London.

Hirsch, Kfm. a. Wörth, goldne Sonne.
 Holbe, Getreideh. a. Lügen, goldnes Sieb.
 Hede, Fabr. a. Ebnau, großer Reiter.
 Hochhuth, Kfm. a. Kassel, und
 v. Holzendorf, Graf, Vergrath a. Obeisplewa,
 Stadt Gotha.
 Hunnius, Kfm. a. Arnstadt,
 Hennen, Kfm. a. Pamen,
 Hoppe, Kfm. a. Hamburg,
 Heinrich, Posthalter, und
 Heidenreich, Agent a. Magdeburg, Palmbaum.
 Hähnel, Kfm. a. Bittau, großer Blumenberg.
 Hoffmann, und
 Heilmüller, Kauf. a. Hamburg, und
 Hirschfeld, Kfm. v. New-Port, Stadt Rom.
 Horschütz, Kfm. a. Kassel, und
 Hirt, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
 Haas, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
 Hollen, Kfm. a. Friedland, und
 Hallmeyer, Buch a. Karau, St. Dresden.
 John, Amtm. a. Neudorf, Stadt Nürnberg.
 Jansen, Kfm. a. Berlin, Hotel de Brusse.
 Jacobsohn, Kfm. a. Hamburg, Brühl 33.
 Israel, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 55.
 Jacob, Tuchm. a. Grimmitzschau, Hainstr. 17.
 Jacobi, Kfm. a. Jerg. Hall. Str. 5.
 Jauchius, Kfm. a. Brand, Hainstraße 23.
 Jacobsohn, Kfm. a. Steitz, Brühl 54.
 Jauchisch, Kfm. a. W. laest, Katharinenstr. 2.
 Jacoby, Kfm. a. Hamburg, Brühl 17.
 Jahe, Kürschner a. Prag, Brühl 77.
 Jable, Kfm. a. Auerbach, Brühl 64.
 Jacoby, Fabr. a. Weerane, Nicolaiskirchhof 8.
 Juen, Rauchwaarenh. a. Graunzen, Brühl 62.
 Jarethy, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 34.
 Jaster, und
 Juonell, Tuchm. a. Roswein, Kupfergäßchen 5.
 Kitz, Kfm. a. Berlin, Burgstraße 27.
 Kupscher, Kfm. a. Darmstadt, Reichstraße 33.
 Koller, Rauchwaarenh. a. Jaretha v. Mittelstr. 12.
 Klein Gold eise, Fabr. a. Berlin, Iben a. Strich 11.
 Kreuz, Rauchwaarenh. a. Ernst, Duetstr. 7.
 Kanter, Kfm. a. Teplitz, Nicolaisstraße 33.
 Kowatsch, Kfm. a. Krasn a. W., Mittelstr. 39.
 Kade, Rauchwaarenh. a. Berlin, Nicolaisstr. 13.
 Kotosky, Kfm. a. Danzig, Reichstraße 21.
 Kühn, Fabr. a. Grimmitzschau, Petersstraße 25.
 Kübler, Fabr. a. Odersand, Böttchergäßchen 3.
 Keil, Fabr. a. Apolda, Reichstraße 1.
 Krause, Plancklbr. a. Hannover, Reichstr. 8.
 Kopp, Kfm. a. Odrach, Brühl 13.
 Kockmeyer, Kfm. a. Grieben, gr. Fleischerg. 17.
 Kog, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 46.
 Kow, Kfm. a. Berlin,
 Kreyler, Kfm. a. Weidenbach, und
 König, Steinh. a. Lerna, Reichstraße 37.
 Katisch, Kfm. a. Berlin, Markt 5.
 Krepelberg, Kfm. a. Braunschweig, Katharinen-
 Straße 15.
 Kugel, Kfm. a. Grimmitzschau, und
 Kubn, Kfm. a. Ditzau, Stadt Gotha.
 Köhler, Kfm. a. Weidlich, großer Hahn.
 Krüger, Kfm. a. Pader, und
 Kugler, Kfm. a. Nieserleben, Stadt Berlin.
 Krause, Kfm. a. Torgau, Kaiser v. Deutsch.
 Krump, Kürschner a. V. na Tiger.
 Kaffon, Handlungs eif. a. Berlin, St. Hamb.
 Koch, Kfm. a. Leipzig, Stadt London.
 König, Fabr. a. Lubla, Pamen.
 Kreyler, Fabr. a. Neudorf, Stadt Nürnberg.
 Koch, Kfm. a. Braunschweig, und
 Keller, Kfm. a. Washington, S. de Baviere.
 Köhlschel, und
 Köhler, Kauf. a. Zwickau, Stadt Dresden.
 Krait, Kfm. a. Greifeld, Brühl 11.
 Kämpf, Fabr. a. Neuhaus, Petersstraße 41.
 Kaplan, Kfm. a. Berlin, Gumm. Straße 13.
 Klier, Kfm. a. Ebnau, Kessenthal, aße 2.
 Krich, Kfm. a. Ebnau, Mittelstraße 18.
 Kubach, Fabr. a. Gumbold, Neukirchhof 9.
 Kowic, Fabr. a. Gießhölzen, Brühl 27.
 Köne, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 2.
 Köbler, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 17.
 Köhntal, Kfm. a. Gamm. Böttchergäßchen 3.
 Köhntal, Kürschner a. Göttingen, Brühl 70.
 Kizmann, Tuchm. a. Wroffe, Neukirchhof 20.

Lindemann, Kfm. a. Gien, Stadt London.
 Landmann, Def. a. Weisenfels, Stadt Wien.
 Luntin, Kfm. a. Annas in Schweden, g. Hahn.
 Laute, Prediger a. Wangerleben, St. Berlin.
 Löffler, Kfm. a. Erfurt, und
 Lorenz, Kfm. a. Gr. Rudowstadt, St. Gotha.
 Leh, Kfm. a. Büffel, und
 Langen, Stud. a. Werthe, gr. Blumenberg.
 Liebert, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
 Levy, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Levin, Tischler a. Kopenhagen, Kaiser von
 Dänemark.
 Lütke, Kfm. a. Nordkirchen, S. de Baviere.
 Leyer, Steinh. a. Jbar, und
 Langenhan, Eisenwaarenfabr. a. Weidlich, Kloster-
 gasse 7.
 Landgraf, Kfm. a. Genthin, Burgstraße 4.
 Loofe, Kfm. a. Brandenburg, Hainstraße 22.
 Levinsohn, Kfm. a. Hamburg, Grimm. Str. 13.
 Lohaus, Metallwaarenfabr. aus Berlin, kleine
 Fleischergasse 6.
 Lange, Tuchm. a. Roswein, Preußergäßchen 6.
 Levisohn, Kfm. a. Hamburg, Brühl 31.
 Ludwig, Fabr. a. Oerwis, Brühl 75.
 Lantberg, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 22.
 Luwig, Kfm. a. Kassel, Burgstraße 5.
 Lomer, Kfm. a. Breslau, Brühl 22.
 Lütgens, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 5.
 Ledmann, Tuchm. a. Treuenbriegen, Brühl 69.
 Lässig, Fabr. a. Grunthal, Reichstraße 1.
 Levinsohn, Kfm. a. Goslin, Petersstraße 18.
 Lingke, Kfm. a. Altenburg, Markt 3.
 Lohie, Urm. a. Ebnau, Reichstraße 1.
 Löffler, Fabr. a. Chemnitz, Goldbahngäßchen 3.
 Lorenz, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Nicolaisstr. 47.
 Lemelton, Kfm. a. Büffel, Markt 5.
 Ludwig, Fabr. a. Ebnau, Reichstraße 17.
 Lucas, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 13.
 Löwenberg, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 7.
 Ludwig, Porzellanfabr. a. Kahla, Markt 17.
 Lüttrich, Kfm. a. Mühlhausen, großer Reiter.
 Löwenthal, Kfm. a. Bülow, Reichstraße 63.
 Lublinsky, Kfm. a. Johannesburg, Theatergasse 4.
 Ludwig, Fabr. a. Niederrotewitz, Brühl 32.
 Lamrecht, Rauchwaarenh. a. Hamburg, Brühl 64.
 Levy, Kfm. a. Ebnau, Brühl 77.
 Leier, Kfm. a. Ebnau, Brühl 31.
 Levisohn, Kfm. a. Stallupönen, Brühl 30.
 Louis, Kfm. a. Ebnau, Hainstraße 17.
 Liane, Kfm. a. Krasn, Mittelstraße 14.
 Leyer, Commerzienrath a. Berlin, Katharinen-
 Straße 1.
 Magnus, Kfm. a. Walschau, Ritterstraße 14.
 Mertens, Kfm. a. Ebnau, Brühl 66.
 Morgenstern, Posament. a. Nonneburg, Kupferg. 3.
 Mithner, Kfm. a. Woslau, Hall. Gäßchen 7.
 Mai, Gash. a. Pader, Solanisgasse 44.
 Marcus, Kfm. a. Landredt, Petersstraße 31.
 Mandel, Kfm. a. Berlin, Klostergasse 17.
 Marcus, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 15.
 Mayaum, Kfm. a. Dessau, Neukirchhof 32.
 Meichner, Kfm. a. Ebnau, Petersstraße 30.
 Maier, Kfm. a. Wien, Reichstraße 13.
 Motte, Kfm. a. Ebnau, und
 Mettich, Kfm. a. Ebnau, gr. Fleischergasse 27.
 Marx, Kfm. a. Ebnau, Brühl 51.
 Meier, Tuchm. a. Roswein, Kupfergäßchen 5.
 Müller, Fabr. a. Ebnau, Böttchergäßchen 8.
 Meiser, Kfm. a. Weerane, Reichstraße 27.
 Meisand, Kfm. a. Walschau, S. de Baviere.
 Meas, Kfm. a. Frankfurt a/M., gr. Blumenberg.
 Meichele, Kfm. a. Leipzig,
 Meiz, Kfm. a. Ebnau, und
 Müller, Kfm. a. Ebnau, Stadt London.
 Mart, Posament. a. Weidlich, goldner Hirsch.
 Mann, Kfm. a. Ebnau, weißer Schwan.
 Meier, Kfm. a. Dresden, Stadt Hamburg.
 Meyer, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Puffe.
 Meyer, Kfm., und
 Meier, Stud. a. Halle, schwarzes Kreuz.
 Mauthner, Posament. a. Göttingen, St. Rom.
 Müllner, Kfm. a. Nonneburg, Stadt Berlin.
 Müller, Kfm. a. Ebnau, St. Nürnberg.
 Mendelsohn, Kfm. a. Ebnau, Reichstr. 23.
 Mantewitz, Kfm. a. Berlin, Brühl 75.
 Morgner, Fabr. a. Treuen, Hall. Gäßchen 14.

17.
 9.
 18.
 6.
 8.
 11.
 15.
 17.
 3.
 43.
 14.
 2.
 in.
 rg.
 Kom.
 32.
 25.
 21.
 7.
 14.
 3.
 18.
 33.
 8.
 11.

© 2011 SLUB Dresden

- Marcus, Kfm. a. Neubudow, Nicolaitraße 12.
 Niedeldorf, Kfm. a. Barmen, Petersstraße 34.
 Nainz, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 35.
 Nidajelof, Kfm. a. Nustschul, Katharinenstr. 2.
 Neidner Kfm. a. Breslau Brühl 11.
 Noisig Kfm. a. Berlin, Reichstraße 2.
 Neumann, Fabr. a. Neutrich, Katharinenstr. 21.
 Neumark, Kfm. a. Wallerstein gr. Fischgr. 4.
 Ney, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Neibert, Kfm. a. Gröna, Stadt London.
 Näter, Fabr. a. Bernburg schwarzes Kreuz.
 Nolte, Fabr. a. Reichenbach, St. Adenberg.
 Nolte, Kfm. a. Salzweil, Hall. Gäßchen 2.
 Nische Kfm. a. Dresden, Reichstraße 23.
 Neumann, Tuchh. a. Hirschberg 11. Fischgr. 13.
 Nidel, Kfm. a. Botterode, Ritterstraße 18.
 Nagel, Kfm. a. Salzweil, Burgstraße 4.
 Noll, Kfm. a. Brantenburg, Hainstraße 22.
 Naumann, Kfm. a. Afrone, und
 Nordheim, Kfm. a. Niedermarsberg, Reichstr. 23.
 Naubheim, Kfm. a. Friedberg, Brühl 75.
 Nicolai, Kfm. a. Sifers, und
 Nattanson, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
 Noy, Kfm. a. Berlin, Markt 5.
 Oberlein, Fabr. a. Treuen, Hall. Gäßchen 14.
 Oberlein, Fabr. a. Treuen, Burgstraße 25.
 Oertel, Fabr. a. Deteran, Reichstraße 1.
 Oertloff, D. Fabrikbes. a. Giesfeld, Palmbaum.
 Ohschadt Frt. a. Berlin schw. Kreuz.
 Onger, Def. a. Priesnitz, und
 Oker, Holz. a. Klosterlausnitz, br. Hof.
 Oeder, Kfm. a. Dresden, blaues Hof.
 Oettrich, Kfm. a. Washington, S. de Pologne.
 Oette, Kfm. a. Danzig, Stadt London.
 v. Olf, Kfm. a. Nollod, Palmbaum.
 Peterohn, Kfm. a. Bodhalla in Schweden,
 geldner Hahn.
 Pruschnowsky, Kürschner a. Tmeswar, Hall.
 Gäßchen 7.
 Pfeiffer, Lihettfabr. a. Greiz, Böttchergäßch. 3.
 Philipp Kfm. a. Wesel, H. Fleischergasse 8.
 Papiq, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 9.
 Pann, Juv. a. Krakau, Brühl 35.
 Paul, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 2.
 Picolo, Kfm. a. Buzarest, Katharinenstraße 2.
 Pjahnow, Tuchm. aus Forste, Frankf. Str. 9.
 Pjersch, Kfm. a. Renneburg, Markt 17.
 Pjama, Masch. a. Pargen, Johannisgasse 44.
 Pjanz Fabr. a. Krottendorf, Stadt Dresden.
 Pjostmeyer, Kfm. a. Gersleben, gr. Fischgr. 17.
 Pjwiking, Kfm. a. Buchholz, Markt 13.
 Quell Kürschner a. Leisnig, Brühl 54.
 Rosthild, Kfm. a. Menten, Reichstraße 23.
 Ranacher, Fabr. a. Treuen, Hall Gäßchen 14.
 Reizenberg, Kfm. a. Grefeld, Tuchhalle.
 Romisch Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 28.
 Rosenthal, Holtwaarenh. a. Berlin, und
 Rowack, Kürschner a. Danzig, Nicolaitraße 27.
 Rieß, Kfm. a. Schwind, Fachhofgasse 7.
 Riege, Kfm. a. Hamburg, und
 Rathgeber, Fabr. a. Würzburg, St. Wien.
 Rosenthal, Kfm. a. Breslau, Rauchwaarenhalle.
 Reichel, Fabr. a. Chemnitz, goldnes Sieb.
 Reiz Kfm. a. Frankfurt a/M., und
 Remy, Kfm. a. Gera, Hotel de Baviere.
 Richter, Wühlbes. a. Dessau, Hotel de Prusse.
 Reuter, Frau a. Glauchau, geldner Hahn.
 Rudolph, Kürschner a. Großhain, und
 Renger, Kürschner a. Schandau, Tier
 Riechberg, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Richter, Kfm. a. Sedniz, und
 Rey, Kfm. a. Zerbst, weißer Schwan.
 Reiser, Kfm. a. Schütz, Stadt Nürnberg.
 Rose, Hofh. a. Kesselschorn, braunes Hof.
 Reiser, Kfm. a. Augsburg, blaues Hof.
 Roos, Kfm. a. Washington, S. de Pologne.
 Reymann, Kfm. a. Berlin, gr. Blumenberg.
 Roientreter, Kreisger. Rath aus Nordhausen,
 Stadt Rom.
 Rothe Kfm. a. New-York, Hotel de Baviere.
 Rietel Kfm. a. Brandenburg, Neulirchhof 11.
 Rathheim, Kfm. a. Schweidungen, Neulirchhof 15.
 Rausenberg, Kfm. a. Pöngendorf, Dresd. Str. 2.
 Reimowar, Kfm. a. Brody, Bahnhofstraße 19.
 Rothstein, Kürschner a. Lissa, Brühl 50.
 Rosenfeld, Kfm. a. Dessau, Nicolaitraße 32.
 Reinick, Kfm. a. Seehausen, Burgstraße 29.
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, und
 Roth, Kfm. a. Reichenbach, Reichstraße 37.
 Richter, Tuchm. a. Forste, Frankf. Straße 9.
 Schmidt, Tuchm. a. Forste, goldnes Laute.
 Schneider, Tuchm. a. Hofweil, Kupfergäßch. 5.
 Schmidt, Kfm. a. Sangerhausen, neue Str. 13.
 Sonnenthal, Kfm. a. Zerbst, Nicolaitraße 18.
 Schießinger, Kfm. a. Lammberg, Brühl 61.
 Schilbe, Kfm. a. Gichwege, und
 Schieblsch, Kürschnermstr. a. Pausa, Brühl 51.
 Sommerguth, Kfm. a. Gichenbarleben, Böttcherg. 3.
 Schneider und
 Singer, Fabr. a. Treuen, Burgstraße 25.
 Samson, Kfm. a. Bernburg, Hall. Gäßchen 7.
 Samuel, Kfm. a. Glogau, Nicolastraße 27.
 Saldmann, Kfm. a. Bamberg, H. Fischgr. 21.
 Salomonsohn, Kfm. a. Eibau, Brühl 65.
 Steinemann, Kfm. a. Groß Selja, und
 Steigfeld, Kfm. a. Nürnberg, Nicolaitraße 18.
 Schröder,
 Strolche, und
 Schulze, Tuchm. a. Forste, Brühl 63.
 Schmidt, und
 Siegelmann, Fabr. a. Mühlhausen, gr. Fischgr. 21.
 Schneider, Fabr. a. Gypau, Kati a. inenstr. 18.
 Simon, Kfm. a. Gulin, Brühl 32.
 Steinmann, Kfm. a. Böhlen, Katharinenstr. 19.
 Siegel, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 31.
 Siegel, Kfm. a. Hamburg, Reichstraße 38.
 Selligmann, Kfm. a. Kaitzruhe, Brühl 82.
 Schlomar, Kfm. a. Schwind, Fachhofgasse 2.
 Schuder, Kfm. aus Langenlissa, Thomasz. 4.
 Schuchart, Spielwaarenfabr. a. Wa. thes. a. ufen,
 Ritterstraße 40.
 Seidel, Fabr. a. Berlin, Goldhahngäßchen 6.
 Schröder, Kfm. a. Hamburg,
 Strauß, D. med., und
 Strauß, Kfm. a. Baavia,
 Schäfer, Docent a. Jena,
 Siebler, Kfm. a. Pafel,
 Spilker Kfm. a. Hannover,
 Steinhäuser, Kfm. a. Hof,
 Schapellier, Kfm. a. Pernambuco, und
 Sondheim, Kfm. a. New-York gr. Blumenb.
 Steinberg, Hofh. a. Zieg. 18, Dessauer Hof.
 Strung, Gonditor a. Nürnberg, und
 Stiegel, Hof. aus Niesse, Kaiser von Oestr.
 Steig, Kfm. a. Angeimünde, S. de Pologne.
 Seibt, Galtw., und
 Seibt, Kfm. a. Sangerhausen, und
 Seidkroth, Kfm. a. Rudolstadt, Stadt Gotha.
 Siegel, Handlungsreis. a. Guben, St. Hamburg.
 Stephan, Kfm. a. Merseburg, S. de Prusse.
 Schwabe, Kfm. a. Diass, Stadt Rom.
 v. Schomburg, Hofh. a. Thaumitz, St. Dresd.
 Schütz, Kfm. a. Berlin, und
 Schi, Kfm. a. Neudorand, Stadt London.
 Schlaner, Frau a. Berlin, schwarzes Kreuz.
 Seewitz, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Schulz, Kfm. a. Hamburg, Stadt Wien.
 Strödel, Fabr. a. Reichenbach, Rauchwaarenh.
 v. Schäfer, Kanzleib. a. Wien, S. de Baviere.
 Sander, Hofh. a. Chemnitz, und
 Sauerberg, Hofh. a. Gumbold, braunes Hof.
 Städtler, Optikus a. Rütberg, blaues Hof.
 Saalfeld, Kfm. a. Glauchau, Stadt Dresden.
 Saalf, Kfm. a. Frankfurt a/M., S. de Baviere.
 Schelich, Kfm. a. Glauchau, und
 Saatzweber, Wandfabr. a. Barmen, Reichstr. 40.
 Schlichte, Kfm. a. Giesfeld, Brühl 78.
 Simon, Fabr. a. Gdruz, und
 Sturm, Fabr. a. Gdruz, Hainstraße 5.
 Schottländer, Kfm. a. Wankersberg, Brühl 60.
 Schlesiand, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 40.
 Schloßmann, Kfm. a. Breslau, Ritterstr. 36.
 Schenk, Fabr. a. Langenfeld, Brühl 11.
 Schrön, Kfm. a. Reiz, Hainstraße 23.
 Simon, und
 Schurait, Kauf. a. Berlin, Brühl 72.
 Sulzsch, Kfm. a. Breslau, Brühl 11.
 Sichel, Kfm. a. Gassel, Reichstraße 23.
 Schulzmann, Kfm. a. Remel, Ritterstraße 18.
 Trösch, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 17.
 Loh, Fabr. a. Taura goldner Hahn.
 Thomsch, Kfm. a. Krajowa, Katharinenstr. 2.
 Tucher, Fabr. a. Hainichen, Unterstadtstr. 19.
 Trautmann, Kfm. a. Berlin, Preußergäßchen 2.
 Lutz, Kfm. a. Schwind, Katharinenstraße 5.
 Lutz, Kfm. a. Glauchau, H. Fleischergasse 15.
 Thal, Kfm. a. Ottendorf, Katharinenstraße 20.
 Tenamberger, Kfm. a. Heub. Au, gr. Fleischerg. 17.
 Topel, Fabr. a. Berlin, Goldhahngäßchen 6.
 Lunde, Architekt a. Kopenhagen, Palmbaum.
 Thier, Hofh. a. Gien, gr. Blumenberg.
 Thiermann, Kfm. a. Baltimore, S. de Prusse.
 Lieben, Kfm. a. Manchester, Hotel de Baviere.
 Ulrich, D. a. Bremen, schwarzes Kreuz.
 Urban, Kfm. a. Salzen, gr. Fleischerg. 19.
 Ullmann, Kfm. a. New-York, Petersstraße 34.
 Vogler, Kfm. a. Chemnitz, Reichstraße 40.
 Wellmann, Frau, Blumenabr. aus Sedniz,
 Brühl 52.
 Valentin, Kfm. a. Malchow, Burgstraße 10.
 Vorkaber, Wandfabr. a. Barmen, Salz. 3.
 Vogt, Kfm. a. Weibhausen, gr. Fleischergasse 17.
 Vogel, Kfm. a. Vohenstein, und
 Voigt, Kfm. a. Limbach, Stadt London.
 Vroom, außerordentl. Gesandter der Vereinigten
 Staaten v. Nordamerika a. Berlin v. de Dav.
 Victor, Kfm. a. Gießen, Hotel de Baviere.
 Wiese, Kfm. a. Brändenburg, goldne Sonne.
 Wulff, Kfm. a. Wefen, Stadt Breslau.
 Wille, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russe.
 Wiers, Kfm. a. Berlin, und
 Wichmann, Stud. a. Wismar, St. Nürnberg.
 Wagner, Frau, Modistin a. Berlin,
 Wittel, Kfm. a. Sangerhausen, und
 Winkler, Hütteninsp. ctor a. Pjannensiel, Stadt
 Gotha
 Wernthal, Kfm. a. Fagdeburg, und
 Weyershall, Kfm. a. Neulges, Palmbaum.
 Weisler, Kfm. a. Schleich, Stadt Hamburg.
 Weise, Ubrm. a. Schernberg, schwarzes Kreuz.
 Werner, Schneidermstr. a. Kirchberg, S. Hahn.
 Wener, Frau a. Weitz, weißer Schwan.
 Weiter, Kfm. a. Grefeld, gr. Blumenberg.
 Wendt, web. Rath a. Grefeld,
 Weise, Kfm. a. Straßburg,
 Winkelmann, Kfm. a. Grefeld, und
 Willmann, Kfm. a. Eagan, Stadt Rom.
 Winderberg, Kfm. a. Lissa, Hall. Straße 5.
 W. a. thet, Fabr. a. Friedrichsdam, Brühl 65.
 Wolf, Kfm. a. Breslau, Brühl 67.
 Wormann, Kfm. a. Berlin, Nicolaitraße 18.
 Wogner, Fabr. a. Weiffa, Neulirchhof 9.
 Wulff, Kfm. a. Altona, Grimm. Straße 13.
 Weinberg, Kfm. a. Galtorn, H. Fleischerg. 8.
 Weiß, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 2.
 Wagner, Kfm. a. Zittau, Brühl 11.
 Winert, Kfm. a. Lauran, Brühl 7.
 Wolf, Tuchm. a. Treuen, Petersstraße 1.
 Walther, Kfm. a. Pr. Friedland, gr. Fleischerg. 2.
 Wagnr, Fabr. a. Gypau, Brühl 33.
 Wigel, Fabr. a. Dingelb. dt, Markt 16.
 Weber, Fabr. a. Fischpau, Thomaskirchhof 14.
 Weinberg, Kfm. a. Berford, Ritterstraße 21.
 Weinberg, Kfm. a. Obingen, Ritterstraße 25.
 Witte, Fabr. a. Berlin, Neumarkt 52.
 Wondraczek, Kürschner a. Prag Brühl 77.
 Wachmann, Kfm. a. Krakau, Ritterstraße 14.
 Weisenborn, Kfm. a. Langenlissa, Reichstr. 1.
 Jöphel, Fabr. a. Treuen, Petersstraße 1.
 Beständelar, Hofsweber a. Haag, und
 Biegler, Kfm. a. Wintertur gr. Blumenberg.
 Zeuner, Hofh. a. Wühltruff, braunes Hof.
 Jenker, Kfm. a. Gdruz, weißer Schwan.
 Jinnert, Fabr. a. Vohenstein, Reichstraße 32.
 Jöllner, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
 Jölger, Kfm. a. Breslau, Brühl 67.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachm. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- u. Festtags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.
 Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Gabel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von E. Volz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.